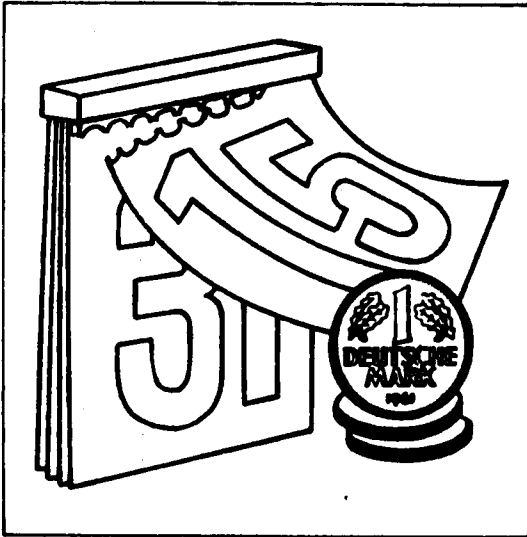


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 2.3

Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Januar 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (Statis-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden. Der lohnstatistische Ergebnisausweis für die neuen Bundesländer ist noch nicht im STATIS-BUND aufgenommen.

Wichtiger Hinweis: Ab Januar 1994 werden in den neuen Ländern und Berlin-Ost alle Kurzarbeiter wie schon im früheren Bundesgebiet üblich in die Erhebung einbezogen. Durch diese methodische Angleichung ist der Vergleich der Ergebnisse zu Oktober 1993 und Januar 1993 geringfügig eingeschränkt.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im September 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2160230 - 94321

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil	Seite
Einführung	4
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern und Berlin-Ost.....	5
1.2 Angaben zur Struktur der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern und Berlin-Ost	5
2 Angaben zur Struktur der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht	6
Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	6
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	6
Bergbau	6
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	6
Investitionsgüterindustrie	8
Verbrauchsgüterindustrie	10
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	12
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)	12
Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	12
3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht	14
Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	14
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	14
Bergbau	14
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	14
Investitionsgüterindustrie	16
Verbrauchsgüterindustrie	18
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	20
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)	20
Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	20
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	22

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein. Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | |
|--|--|
| - = nichts vorhanden | / = Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Angestellte |
| 0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Angestellte beruhen |
| . = Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder auf Wunsch des jeweiligen Statistischen Landesamtes nicht zu veröffentlichen | |

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972 und in Teil II, November 1961 und Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Einführung

Die laufende Verdiensterhebung in Industrie und Handel wird nach dem Lohnstatistikgesetz¹⁾ in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Ihre Ergebnisse informieren in dieser Fachserie - seit dem Berichtsmonat Januar 1992 - über die absolute Höhe der durchschnittlichen Monatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in der Industrie sowie der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. Arbeiterverdienste werden in den Dienstleistungsbereichen nicht erhoben.

In erster Linie haben die laufenden Verdiensterhebungen die Aufgabe, die Entwicklung der effektiven Bruttoverdienste ausgewählter Arbeitnehmergruppen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht in regelmäßigen, relativ kurzfristigen Zeitabständen sowie im jährlichen Verlauf darzustellen. Vierteljährliche und jährliche langfristige Indexreihen auf der Grundlage der Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung stehen für die Verdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nicht zur Verfügung, sondern nur getrennt für die jeweilige Beschäftigtengruppe (vgl. Fachserie 16, Reihe 2.1 und 2.2), d.h. für die Monatsverdienste der Angestellten und für die Stunden- und Wochenverdienste sowie Wochenarbeitszeiten der Arbeiter; für die Arbeiter wird kein Monatsverdienstindex berechnet. Da vor dem Berichtsjahr 1992 nicht die erforderlichen maschinell aufbereiteten Jahresverdienstergebnisse (1991) für die Arbeiter und Angestellten zusammen vorliegen oder erstellbar sind, muß auf die Einführung von Indizes der Monatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen für das Basisjahr 1991 = 100 verzichtet werden. Die vollständige Neuprogrammierung der maschinellen Aufbereitung zum Berichtsmonat Oktober 1991 erlaubt durch die Verwendung eines wesentlich geänderten Datensatzes keine rückwirkende Aufbereitung der Jahresergebnisse 1991.

Die Verdiensterhebung wird auf repräsentativer Grundlage bei ausgewählten Betrieben durchgeführt (Stichprobenerhebung). Im früheren Bundesgebiet werden seit dem Berichtsmonat Januar 1992 etwa 10 % der Betriebe und in den neuen Ländern und Berlin-Ost seit dem Berichtsmonat Oktober 1992 etwa 25 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten in der Verarbeitenden Industrie sowie in der Energie- und Wasserversorgung bzw. mit 5 und mehr Beschäftigten im Hoch- und Tiefbau (mit Handwerk), zur laufenden Verdiensterhebung herangezogen. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, erstreckt sich die Erhebung der Verdienste für die Arbeiter auf die Wirtschaftsabteilungen 1 und 2 (ohne Handwerk) sowie auf die Gruppe 300 und für die Angestellten auf die Wirtschaftsabteilungen 1 und 2, 4 und 6 (jeweils ohne Handwerk) sowie auf die Gruppe 300.

Bei den nachgewiesenen Bruttomonatsverdiensten handelt es sich um Durchschnittsangaben je Arbeiter und Angestellter zusammen. Sie werden nicht als individuelle Angabe für einzelne Beschäftigte, sondern zunächst als Lohnsummen für die jeweilige Beschäftigtengruppe nach der Summenmethode aus der betrieblichen Abrechnung

erhoben und maschinell in den Statistischen Ämtern durch eine Zusammenfassung der Arbeiter - und Angestelltenverdienste aufbereitet.

Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte" werden nicht nachgewiesen. **Betrieb** im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter und Angestellten der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter und Angestellten, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, teilzeitbeschäftigte Arbeiter und Angestellte, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter und Angestellte, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen haben. Als Angestellte zählen Arbeitnehmer, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen oder die von der Versicherungspflicht auf Grund besonderer Vorschriften befreit sind. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. In den neuen Ländern werden bis zum Berichtsmonat Oktober 1993 auch von Kurzarbeit betroffenen Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritten hat, nicht in die Erhebung einbezogen.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außer-tariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, wird der auf den Berichtsmonat entfallende Provisionsanteil zugerechnet. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend gezahlt.

Erläuterungen zu Tabelle 2 des Tabellentells

Die %-Zahlen beziehen sich:

bei den "männlichen Arbeitnehmern" bzw. bei den "weiblichen Arbeitnehmern" auf die Gesamtzahl der Arbeitnehmer eines Wirtschaftszweiges, bei "Arbeitnehmern zusammen" eines Wirtschaftszweiges auf die Gesamtzahl der Arbeitnehmer in Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

1) Gesetz über die Lohnstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 800-16, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384)

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen
in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet
und in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Jahr/ Monat	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
	männlich	weiblich	alle	männlich	weiblich	alle
%						
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)						
1993 D	4 788	3 553	4 550	3 092	2 609	2 989
1993 Januar	4 693	3 460	4 440	2 797	2 394	2 704
April	4 743	3 518	4 507	3 022	2 540	2 918
Juli	4 813	3 575	4 576	3 133	2 636	3 027
Oktober	4 837	3 598	4 601	3 227	2 721	3 122
1994 Januar	4 836	3 624	4 597	3 108	2 684	3 015
Industrie (ohne Bauindustrie)						
1993 D	4 832	3 545	4 562	2 974	2 550	2 857
1993 Januar	4 737	3 453	4 458	2 713	2 338	2 608
April	4 785	3 510	4 518	2 881	2 480	2 771
Juli	4 852	3 568	4 583	3 003	2 579	2 886
Oktober	4 886	3 589	4 616	3 120	2 660	2 994
1994 Januar	4 905	3 616	4 631	3 048	2 623	2 929
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)						
1993 D	4 462	3 905	4 438	3 311	3 188	3 303
1993 Januar	4 241	3 783	4 215	2 996	2 961	2 993
April	4 436	3 888	4 412	3 283	3 139	3 273
Juli	4 539	3 914	4 514	3 368	3 208	3 358
Oktober	4 503	3 961	4 481	3 413	3 301	3 406
1994 Januar	4 283	3 960	4 267	3 223	3 328	3 230

1.2 Angaben zur Struktur der Arbeiter und Angestellten zusammen
in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet
und in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Monat	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
	männlich	weiblich	alle	männlich	weiblich	alle
%						
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)						
1993 Januar	79,5	20,5	75,5	76,9	23,1	88,5
April	80,7	19,3	76,4	78,5	21,5	88,8
Juli	80,9	19,1	76,2	78,7	21,3	88,9
Oktober	81,0	19,0	76,1	79,2	20,8	88,8
1994 Januar	80,3	19,7	75,0	78,1	21,9	89,1
Industrie (ohne Bauindustrie)						
1993 Januar	78,3	21,7	69,8	72,0	28,0	66,5
April	79,0	21,0	68,7	72,4	27,6	62,7
Juli	79,1	20,9	68,2	72,4	27,6	62,4
Oktober	79,2	20,8	67,9	72,7	27,3	61,1
1994 Januar	78,8	21,2	68,0	72,0	28,0	63,5
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)						
1993 Januar	94,2	5,8	5,7	91,6	8,4	22,0
April	95,8	4,2	7,7	93,3	6,7	26,1
Juli	95,9	4,1	8,0	93,5	6,5	26,5
Oktober	96,0	4,0	8,2	93,7	6,3	27,6
1994 Januar	95,0	5,0	7,1	93,5	6,5	25,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK),										
INSGESAMT	100.0	100.0	-	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
MAENNlich	72.1	70.7	-	68.3	70.5	71.4	76.6	65.4	72.5	73.9
WEIBlich	27.9	29.3	-	33.7	29.5	28.6	23.4	34.6	27.5	26.1
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-										
ZUSAMMEN	79.7	76.5	-	69.7	84.3	89.4	74.8	48.1	67.6	84.9
MAENNlich	78.0	76.5	-	76.4	78.4	77.6	84.6	81.2	81.2	83.0
WEIBlich	22.0	23.5	-	23.6	21.6	22.4	15.4	18.8	18.8	17.0
INDUSTRIE (OHNE										
ZUSAMMEN	73.1	69.6	-	59.3	65.8	65.0	70.5	42.2	60.3	50.2
MAENNlich	76.4	74.8	-	73.4	74.2	71.8	84.1	79.5	79.6	75.5
WEIBlich	23.6	25.2	-	26.6	25.8	28.2	15.9	20.5	20.4	24.5
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH-										
ZUSAMMEN	79.6	76.5	-	69.7	84.3	74.0	74.8	48.1	67.0	84.8
MAENNlich	77.9	76.5	-	76.4	78.4	78.0	84.6	81.2	81.1	83.0
WEIBlich	22.1	23.5	-	23.6	21.6	22.0	15.4	18.8	18.9	17.0
VERARBEITENDE INDUSTRIE										
ZUSAMMEN	71.5	67.1	-	53.2	52.6	39.7	67.4	39.0	58.1	46.4
MAENNlich	76.2	74.4	-	72.6	75.6	71.1	83.9	79.1	79.2	75.8
WEIBlich	23.8	25.6	-	27.4	24.4	28.9	16.1	20.9	20.8	24.2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERAR										
ZUSAMMEN	70.1	64.8	-	52.4	50.2	37.1	67.1	38.6	56.7	44.9
MAENNlich	75.9	73.8	-	72.3	75.0	70.3	83.9	79.2	78.9	75.4
WEIBlich	24.1	26.2	-	27.7	25.0	29.7	16.1	20.8	21.1	24.6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEI										
ZUSAMMEN	76.6	71.8	-	62.8	68.8	61.5	71.4	44.5	63.9	79.6
MAENNlich	77.6	75.7	-	75.8	79.9	79.2	84.4	81.1	80.8	83.4
WEIBlich	22.4	24.3	-	24.2	20.1	20.8	15.6	18.9	19.2	16.6
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN										
ZUSAMMEN	1.5	2.5	-	6.2	13.2	9.9	3.1	3.2	1.7	3.7
MAENNlich	86.7	85.4	-	80.9	68.7	68.4	68.1	64.1	67.8	71.6
WEIBlich	14.3	14.6	-	19.1	31.3	30.6	11.9	15.9	12.2	28.4
ELEKTRIZITAETS										
ZUSAMMEN	1.3	2.1	-	.	10.0	7.0	3.1	.	0.9	.
MAENNlich	85.8	85.4	-	.	68.5	68.6	68.1	.	67.9	.
WEIBlich	14.2	14.6	-	.	31.5	31.4	11.9	.	12.1	.
BERG										
ZUSAMMEN	0.0	0.0	-	/	/	15.4	/	0.0	0.5	.
MAENNlich	92.7	95.8	-	/	/	75.3	/	61.7	96.0	.
WEIBlich	7.3	(4.2)	-	/	/	24.7	/	(38.3)	4.0	.
STEINKOHLBERGBAU UND										
ZUSAMMEN	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
MAENNlich	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
WEIBlich	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
BRAUNKOHLBERGBAU										
ZUSAMMEN	/	/	-	/	/	15.2	/	/	.	/
MAENNlich	/	/	-	/	/	75.1	/	/	.	/
WEIBlich	/	/	-	/	/	24.9	/	/	.	/
KALI- UND STEIN										
ZUSAMMEN	.	.	-	/	/	/	/	/	0.5	/
MAENNlich	.	.	-	/	/	/	/	/	96.0	/
WEIBlich	.	.	-	/	/	/	/	/	4.0	/
UEBRIGER BERGBAU 1),										
ZUSAMMEN	0.0	0.0	-	/	/	.	/	0.0	.	.
MAENNlich	96.3	96.9	-	/	/	.	/	61.7	.	.
WEIBlich	/	/	-	/	/	.	/	(38.3)	.	.
GRUNDSTOFF- UND PRODUK										
ZUSAMMEN	8.4	9.4	-	7.0	5.7	13.5	6.9	10.2	16.0	3.6
MAENNlich	79.8	81.9	-	64.4	69.1	72.8	90.1	77.0	79.1	81.5
WEIBlich	20.2	18.1	-	35.6	30.9	27.2	9.9	23.0	20.9	18.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN										
ZUSAMMEN	1.5	2.2	-	0.7	2.3	2.6	0.3	0.4	1.4	1.5
MAENNlich	89.6	91.5	-	88.4	88.7	82.7	86.0	75.4	89.3	86.7
WEIBlich	10.4	8.5	-	11.6	11.3	17.3	14.0	24.6	10.7	13.3
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE,										
ZUSAMMEN	0.5	0.7	-	0.1	.	3.4	.	.	1.7	.
MAENNlich	90.3	91.3	-	93.1	.	74.1	.	.	90.9	.
WEIBlich	9.7	8.7	-	(6.9)	.	25.9	.	.	9.1	.

*) ERLAEUTERUNGEN HIERZU IN DER EINFUEHRUNG.

ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN % *)
1984

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFA LZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE											
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0		INSGESAMT
74.4	76.1	74.2	79.0	70.8	75.7	71.7	69.5	73.1	72.0		MAENNLICH
25.6	23.9	25.8	21.0	29.2	24.3	28.3	30.5	26.9	28.0		WEIBLICH
UND TIEFBAU MIT HANDWERK)											
72.4	77.4	76.8	80.0	88.7	91.9	71.4	90.2	75.0	89.1		ZUSAMMEN
82.5	83.0	82.3	86.4	77.0	80.6	80.1	74.6	80.3	78.1		MAENNLICH
17.5	17.0	17.7	13.6	23.0	19.4	19.9	25.4	19.7	21.9		WEIBLICH
BAUINDUSTRIE)											
65.3	70.6	68.7	74.3	66.6	60.6	60.8	66.3	68.0	63.5		ZUSAMMEN
81.0	81.7	80.8	85.7	71.6	73.8	77.5	67.8	76.8	72.0		MAENNLICH
19.0	18.3	19.2	14.3	28.4	26.2	22.5	32.2	21.2	28.0		WEIBLICH
UND TIEFBAU MIT HANDWERK											
71.9	72.7	76.8	67.3	86.2	88.6	71.4	87.8	73.4	85.0		ZUSAMMEN
82.3	82.1	82.3	84.3	76.6	80.7	80.1	74.2	79.9	78.1		MAENNLICH
17.7	17.9	17.7	15.7	23.4	19.3	19.9	25.8	20.1	21.9		WEIBLICH
(OHNE BAUINDUSTRIE)											
61.4	62.6	66.4	59.1	61.0	52.7	56.9	57.9	63.8	53.7		ZUSAMMEN
80.5	80.3	80.6	83.1	70.8	73.8	76.8	66.3	76.0	71.4		MAENNLICH
19.5	19.7	19.4	16.9	29.2	26.2	23.2	33.7	22.0	28.6		WEIBLICH
BEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)											
59.4	61.3	63.8	58.2	58.4	49.7	55.1	55.0	62.2	51.1		ZUSAMMEN
80.2	80.1	80.2	82.9	70.2	73.2	76.4	66.3	77.7	70.8		MAENNLICH
19.8	19.9	19.8	17.1	29.8	26.8	23.6	34.7	22.3	29.2		WEIBLICH
TUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK											
66.5	68.2	71.9	64.0	80.5	81.0	65.6	78.9	69.2	76.7		ZUSAMMEN
81.9	81.7	81.9	84.1	76.5	81.2	79.4	73.8	79.4	78.4		MAENNLICH
18.1	18.3	18.1	15.9	23.5	18.8	20.6	26.2	20.6	21.6		WEIBLICH
WAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
2.8	3.3	2.3	2.5	3.1	4.7	4.0	8.1	2.6	5.6		ZUSAMMEN
86.7	87.0	85.9	86.9	72.5	70.8	87.0	73.6	86.1	71.0		MAENNLICH
13.3	13.0	14.1	13.1	27.5	29.2	13.0	26.4	13.9	29.0		WEIBLICH
VERSORGUNG											
2.1	2.7	1.8	1.7	2.6	0.9	3.5	2.4	2.0	3.4		ZUSAMMEN
86.7	87.3	86.1	87.8	72.1	68.4	87.1	70.7	86.6	70.1		MAENNLICH
13.3	12.7	13.9	12.2	27.9	31.6	12.9	29.3	13.4	29.9		WEIBLICH
BAU											
1.1	4.7	0.0	.	2.5	3.2	/	2.3	1.6	4.1		ZUSAMMEN
88.1	97.8	97.0	.	89.8	78.3	/	88.8	97.0	79.9		MAENNLICH
6.8	2.7	/	.	10.2	21.7	/	10.2	3.0	20.1		WEIBLICH
-BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI											
/	8.8	/	.	/	.	/	/	1.2	(0.0)		ZUSAMMEN
/	97.6	/	.	/	.	/	/	97.6	/		MAENNLICH
/	2.4	/	.	/	.	/	/	2.4	/		WEIBLICH
UND -BRIKETTERSTELLUNG											
.	0.7	/	/	.	.	/	.	0.2	3.5		ZUSAMMEN
.	95.9	/	/	.	.	/	.	95.9	78.3		MAENNLICH
.	4.1	/	/	.	.	/	.	4.1	21.7		WEIBLICH
SALZBERGBAU, SALINEN											
0.3	0.0	.	/	/	1.1	/	2.1	0.1	0.6		ZUSAMMEN
96.3	96.1	.	/	/	87.0	/	89.8	96.8	88.6		MAENNLICH
3.7	(3.9)	.	/	/	13.0	/	10.2	4.2	11.4		WEIBLICH
TORFGEWINNUNG											
0.7	0.0	.	/	.	.	/	0.0	0.1	0.1		ZUSAMMEN
91.4	89.8	.	/	.	.	/	95.3	91.3	85.7		MAENNLICH
8.6	10.2	.	/	.	.	/	/	8.7	14.9		WEIBLICH
TIONSGUETERINDUSTRIE											
11.9	17.0	23.0	18.0	10.1	16.2	9.6	9.0	12.8	10.9		ZUSAMMEN
85.3	86.7	85.9	90.7	74.5	71.6	78.1	73.7	83.4	73.1		MAENNLICH
14.7	13.3	14.1	9.3	25.5	28.4	21.9	26.3	16.6	26.9		WEIBLICH
UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)											
2.1	1.2	2.6	0.9	2.6	2.9	1.8	2.9	1.6	2.6		ZUSAMMEN
90.3	90.7	90.4	93.1	84.8	83.7	90.2	85.7	90.4	84.7		MAENNLICH
9.7	9.3	9.6	6.9	15.2	16.3	9.8	14.3	9.6	15.3		WEIBLICH
STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)											
2.1	5.8	1.6	12.1	2.4	2.0	0.6	1.2	2.5	1.9		ZUSAMMEN
93.2	92.1	92.3	96.0	85.3	84.8	91.4	84.4	92.4	82.1		MAENNLICH
6.8	7.9	7.7	4.0	14.7	15.2	8.6	15.6	7.6	17.9		WEIBLICH

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
DARUNTER: EISEN										
ZUSAMMEN	0.1	0.2	-	/	/	.	.	.	0.3	/
MAENNLICH	94.6	94.1	-	/	/	.	.	.	95.2	/
WEIBLICH	5.4	5.9	-	/	/	.	.	.	4.8	/
EISEN-, STAHL- UND										
ZUSAMMEN	0.3	0.3	-	.	/	0.2	/	/	1.2	.
MAENNLICH	90.6	94.4	-	.	/	86.9	/	/	90.5	.
WEIBLICH	9.4	5.6	-	.	/	(13.1)	/	/	9.5	.
ZIEHEREIEN,										
ZUSAMMEN	0.1	0.1	-	.	/	0.6	.	/	0.1	.
MAENNLICH	90.2	82.6	-	.	/	83.3	.	/	82.4	.
WEIBLICH	9.8	17.4	-	.	/	16.7	.	/	17.6	.
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL										
ZUSAMMEN	1.0	1.1	-	0.6	0.5	0.1	.	.	0.3	.
MAENNLICH	85.5	85.0	-	85.9	78.2	80.2	.	.	83.9	.
WEIBLICH	14.5	15.0	-	14.1	21.8	(19.8)	.	.	16.1	.
DARUNTER: NE-										
ZUSAMMEN	0.6	0.3	-	0.3	.	.	.	.	0.1	.
MAENNLICH	84.7	85.3	-	80.6	.	.	.	.	86.0	.
WEIBLICH	15.3	14.7	-	19.4	.	.	.	.	14.0	.
MINERALÖL										
ZUSAMMEN	0.1	0.2	-	/	/	.	.	2.1	0.1	/
MAENNLICH	89.9	92.1	-	/	/	.	.	79.8	70.6	/
WEIBLICH	10.1	7.9	-	/	/	.	.	20.2	29.4	/
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE										
ZUSAMMEN	3.4	3.3	-	.	2.2	2.2	1.0	4.0	9.8	0.6
MAENNLICH	68.6	68.5	-	.	44.2	70.3	69.6	66.9	73.3	77.8
WEIBLICH	31.4	30.5	-	.	55.8	29.7	30.4	33.1	26.7	22.2
HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	0.2	0.5	-	.	/	.	/	/	.	/
MAENNLICH	89.4	88.7	-	.	/	.	/	/	.	/
WEIBLICH	10.6	11.3	-	.	/	.	/	/	.	/
HOLZBE										
ZUSAMMEN	0.3	0.4	-	.	/	0.6	0.5	0.1	0.3	0.8
MAENNLICH	86.4	88.7	-	.	/	79.1	92.8	88.5	90.5	78.1
WEIBLICH	13.6	11.3	-	.	/	20.9	7.2	(11.5)	9.5	21.9
DAVON: SÄGE-, HOBEL-, HOLZ										
ZUSAMMEN	0.2	0.3	-	.	/	0.6	0.5	0.1	0.3	0.2
MAENNLICH	85.2	87.1	-	.	/	79.1	92.8	88.5	90.5	77.7
WEIBLICH	14.8	12.9	-	.	/	20.9	7.2	(11.5)	9.5	(22.3)
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN-										
ZUSAMMEN	.	0.2	-	.	/	/	/	/	/	.
MAENNLICH	.	90.8	-	.	/	/	/	/	/	.
WEIBLICH	.	9.2	-	.	/	/	/	/	/	.
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-,										
ZUSAMMEN	0.7	0.6	-	.	/	.	/	/	0.2	.
MAENNLICH	91.1	90.8	-	.	/	.	/	/	84.4	.
WEIBLICH	8.9	9.2	-	.	/	.	/	/	15.6	.
GUMMIVERARBEITUNG,										
ZUSAMMEN	0.7	0.4	-	0.1	.	0.6	.	.	1.8	/
MAENNLICH	79.9	72.7	-	74.1	.	73.4	.	.	85.0	/
WEIBLICH	20.1	27.3	-	25.9	.	26.6	.	.	15.0	/
INVESTITIONS										
ZUSAMMEN	48.7	37.5	-	30.6	37.5	15.9	44.1	20.6	30.2	27.4
MAENNLICH	79.3	78.5	-	76.0	79.4	79.1	89.3	86.2	82.6	84.8
WEIBLICH	20.7	21.5	-	24.0	20.6	20.9	10.7	13.8	17.4	15.2
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENEN										
ZUSAMMEN	0.8	1.1	-	1.4	11.9	2.7	1.5	0.5	1.1	0.9
MAENNLICH	89.3	91.3	-	89.1	85.1	89.1	95.8	95.8	88.3	88.9
WEIBLICH	10.7	8.7	-	10.9	14.9	10.9	4.2	4.2	11.7	11.1
MASCHINENBAU,										
ZUSAMMEN	13.3	8.7	-	5.6	7.4	4.4	5.7	5.4	7.4	5.6
MAENNLICH	83.1	87.0	-	84.0	83.0	84.8	89.4	86.8	88.1	86.8
WEIBLICH	16.9	13.0	-	16.0	17.0	15.2	10.6	13.2	11.9	13.2
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR										
ZUSAMMEN	10.8	8.5	-	.	1.3	2.7	.	.	9.1	1.7
MAENNLICH	87.8	86.1	-	.	85.2	79.3	.	.	88.4	81.5
WEIBLICH	12.2	13.9	-	.	14.8	20.7	.	.	11.6	18.5

*) ERLÄUTERUNGEN HIERZU IN DER EINFÜHRUNG.

ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN % *)
1984

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
SCHAFFENDE INDUSTRIE											
.	3.9	0.8	8.4	1.1	1.0	/	/	1.5	1.0		ZUSAMMEN
:	93.2	93.8	96.1	82.0	83.1	/	/	93.8	77.8		MAENNLICH
.	6.8	6.2	3.9	18.0	16.9	/	/	6.2	22.2		WEIBLICH
TEMPERIEREREI											
0.3	0.8	0.4	2.2	0.9	0.6	0.3	1.0	0.5	0.7		ZUSAMMEN
96.6	92.6	92.5	96.3	89.8	88.5	93.4	85.0	92.5	87.8		MAENNLICH
4.4	7.4	7.5	3.7	10.2	11.5	6.6	15.0	7.5	12.2		WEIBLICH
KALTWALZWERKE											
0.4	0.9	0.4	1.5	0.3	0.3	0.2	0.2	0.4	0.3		ZUSAMMEN
89.1	88.4	89.0	95.2	84.2	83.9	88.2	78.7	88.5	83.4		MAENNLICH
10.9	11.6	11.0	4.8	15.8	16.1	11.8	21.3	11.5	16.6		WEIBLICH
HALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI											
1.0	1.6	0.6	0.2	0.7	1.8	0.3	0.1	1.0	0.7		ZUSAMMEN
90.3	87.5	83.5	73.6	85.1	81.7	87.9	88.8	87.0	82.9		MAENNLICH
9.7	12.5	10.5	26.4	14.9	18.3	12.1	(11.2)	13.0	17.1		WEIBLICH
METALLGIESSEREI											
.	0.4	0.2	0.2	0.2	0.3	0.2	0.1	0.3	0.2		ZUSAMMEN
:	85.4	86.3	83.5	90.4	88.9	91.7	88.8	86.4	87.6		MAENNLICH
.	14.6	13.7	16.5	9.6	11.1	8.3	(11.2)	14.6	12.4		WEIBLICH
VERARBEITUNG											
0.2	0.3	0.1	.	0.4	0.8	0.4	/	0.2	0.6		ZUSAMMEN
93.6	89.9	89.9	.	85.3	86.2	95.1	/	87.7	69.9		MAENNLICH
6.4	10.1	10.1	.	34.7	33.8	4.9	/	12.3	30.1		WEIBLICH
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN											
3.2	6.4	15.5	1.4	2.5	8.4	4.6	1.7	5.4	3.5		ZUSAMMEN
75.3	80.7	83.3	56.9	52.8	62.6	67.1	49.5	76.4	59.5		MAENNLICH
24.7	19.3	16.7	43.1	47.2	37.4	32.9	50.5	24.6	40.5		WEIBLICH
CHEMIEFASERN											
.	/	/	/	.	/	.	.	0.2	0.4		ZUSAMMEN
:	/	/	/	.	/	.	.	89.3	58.6		MAENNLICH
.	/	/	/	.	/	.	.	10.7	41.4		WEIBLICH
ARBEITUNG											
0.5	0.5	0.7	0.5	0.2	0.1	0.2	0.5	0.4	0.3		ZUSAMMEN
89.7	88.6	93.7	90.9	86.2	88.1	92.2	79.5	89.1	80.8		MAENNLICH
11.3	11.4	6.3	9.1	13.8	(11.9)	(7.8)	20.5	10.9	19.2		WEIBLICH
IMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE											
0.2	0.2	0.4	0.4	0.2	0.1	0.2	0.3	0.2	0.2		ZUSAMMEN
93.3	88.0	94.6	90.9	88.2	88.1	93.1	84.3	88.9	82.7		MAENNLICH
6.7	12.0	5.4	9.1	13.8	(11.9)	(6.9)	15.7	11.1	17.3		WEIBLICH
UND HOLZSPANPLATTENWERKE											
.	0.3	0.3	.	/	/	.	.	0.2	.		ZUSAMMEN
:	88.9	92.4	.	/	/	.	.	89.3	.		MAENNLICH
.	11.1	7.6	.	/	/	.	.	10.7	.		WEIBLICH
PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG											
0.8	0.5	0.7	/	0.9	/	0.7	0.5	0.5	0.5		ZUSAMMEN
91.1	91.5	89.5	/	74.8	/	93.1	79.6	90.8	75.2		MAENNLICH
8.9	8.5	10.5	/	26.2	/	6.9	20.4	9.2	24.8		WEIBLICH
VERARBEITUNG VON ASBEST											
1.3	0.6	1.1	2.7	0.3	0.2	0.6	1.2	0.8	0.4		ZUSAMMEN
78.1	80.8	93.2	84.9	70.9	61.3	72.2	65.1	81.2	68.5		MAENNLICH
21.9	19.2	6.8	15.1	29.1	38.7	27.8	34.9	18.8	31.5		WEIBLICH
GUETERINDUSTRIE											
32.4	30.9	25.0	31.1	32.7	26.8	28.0	27.3	35.2	28.0		ZUSAMMEN
84.6	81.1	82.9	85.4	80.1	81.4	80.0	73.0	80.7	79.6		MAENNLICH
15.4	18.9	17.1	14.6	19.9	18.6	20.0	27.0	19.3	20.4		WEIBLICH
FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)											
1.3	2.2	0.8	3.1	6.2	8.9	1.4	1.9	1.4	6.5		ZUSAMMEN
91.9	92.3	89.8	92.7	85.4	84.5	93.0	86.0	91.4	85.4		MAENNLICH
8.1	7.7	10.2	7.3	14.6	15.5	7.0	14.0	8.6	14.6		WEIBLICH
LOKOMOTIVBAU											
8.1	9.4	7.3	6.5	12.1	10.9	10.0	8.4	9.2	9.2		ZUSAMMEN
88.1	86.5	87.4	87.1	82.4	81.6	84.6	83.3	85.9	82.8		MAENNLICH
10.9	13.5	12.6	12.9	17.6	18.4	15.4	16.7	14.1	17.2		WEIBLICH
VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.											
.	4.3	7.0	12.2	2.7	1.4	1.7	3.3	8.1	2.3		ZUSAMMEN
:	88.8	88.0	88.8	83.5	79.7	75.9	82.1	87.8	81.9		MAENNLICH
.	11.2	12.0	11.2	16.5	20.3	24.1	17.9	12.2	18.1		WEIBLICH

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
DARUNTER: HERSTELLUNG VON KRAFT										
ZUSAMMEN	7.1	5.3	-	.	/	.	.	/	3.8	.
MAENNLICH	90.7	89.7	-	.	/	.	.	/	90.8	.
WEIBLICH	9.3	10.3	-	.	/	.	.	/	9.2	.
SCHIFF										
ZUSAMMEN	0.0	0.0	-	.	0.5	0.3	5.4	2.0	.	13.3
MAENNLICH	92.8	94.6	-	.	89.1	91.3	96.2	96.1	.	86.6
WEIBLICH	/	(5.4)	-	.	(10.9)	(8.7)	4.8	4.9	.	13.4
LUFT- UND RAUM										
ZUSAMMEN	0.4	1.6	-	/	/	.	.	.	0.3	/
MAENNLICH	83.3	87.0	-	/	/	.	.	.	86.6	/
WEIBLICH	16.7	13.0	-	/	/	.	.	.	13.5	/
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEK										
ZUSAMMEN	15.6	12.2	-	15.6	14.4	3.1	8.7	5.1	7.5	5.3
MAENNLICH	73.3	67.4	-	70.3	72.6	66.7	82.2	80.2	73.3	78.8
WEIBLICH	26.7	32.6	-	29.7	27.4	33.3	17.8	19.8	26.7	21.2
FEINMECHANIK, OPTIK,										
ZUSAMMEN	2.2	1.0	-	0.7	.	0.5	0.6	0.5	1.4	/
MAENNLICH	63.8	63.3	-	60.9	.	55.9	77.5	64.2	66.8	/
WEIBLICH	36.2	36.7	-	39.1	.	44.1	22.5	35.8	34.2	/
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVER										
ZUSAMMEN	4.6	3.0	-	2.3	1.3	1.8	2.0	0.4	3.3	0.5
MAENNLICH	75.3	75.3	-	70.3	77.7	77.1	72.0	80.8	80.7	84.4
WEIBLICH	24.7	24.7	-	29.7	22.3	22.9	28.0	19.2	19.3	15.6
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN										
ZUSAMMEN	1.1	1.4	-	0.7	.	.	.	.	0.1	/
MAENNLICH	73.5	73.7	-	71.7	.	.	.	.	67.4	/
WEIBLICH	26.5	26.3	-	28.3	.	.	.	.	32.6	/
VERBRAUCHSGUE										
ZUSAMMEN	12.3	16.2	-	8.9	5.0	5.1	6.4	4.3	9.0	6.1
MAENNLICH	62.5	60.5	-	69.7	59.1	52.6	67.0	59.6	70.0	57.6
WEIBLICH	37.5	39.5	-	30.3	40.9	47.4	33.0	40.4	30.0	42.4
FEIN										
ZUSAMMEN	0.2	1.3	-	.	/	.	.	.	0.1	.
MAENNLICH	62.1	52.6	-	.	/	.	.	.	49.9	.
WEIBLICH	37.9	47.4	-	.	/	.	.	.	50.1	.
HERSTELLUNG UND										
ZUSAMMEN	0.4	0.9	-	0.3	.	0.7	.	.	0.4	/
MAENNLICH	73.0	79.6	-	79.8	.	70.5	.	.	73.2	/
WEIBLICH	27.0	20.4	-	20.2	.	29.5	.	.	26.8	/
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON										
ZUSAMMEN	1.8	2.1	-	0.3	0.9	1.6	0.4	0.3	1.3	2.8
MAENNLICH	76.8	71.7	-	87.7	86.7	64.6	84.9	66.2	82.7	62.4
WEIBLICH	23.2	28.3	-	12.3	13.3	35.4	15.1	33.8	17.3	37.6
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN,										
ZUSAMMEN	0.8	0.6	-	0.1	.	0.1	/	.	0.1	.
MAENNLICH	49.5	52.5	-	67.8	.	68.1	/	.	54.4	.
WEIBLICH	50.5	47.5	-	32.2	.	31.9	/	.	45.6	.
PAPIER- UND										
ZUSAMMEN	1.0	1.0	-	2.2	.	0.3	0.5	0.2	0.9	.
MAENNLICH	66.6	68.7	-	68.0	.	59.8	77.1	72.0	74.1	.
WEIBLICH	33.4	31.3	-	32.0	.	40.2	22.9	28.0	25.9	.
DRUCKEREI,										
ZUSAMMEN	1.7	2.3	-	2.2	1.4	0.4	2.1	2.0	2.0	2.0
MAENNLICH	74.0	74.9	-	73.9	71.8	41.4	72.2	61.2	76.5	48.3
WEIBLICH	26.0	25.1	-	28.1	28.2	58.6	27.8	38.8	21.5	51.7
HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	2.9	3.3	-	1.5	0.4	0.7	0.4	0.3	2.5	.
MAENNLICH	70.0	71.4	-	65.1	66.2	64.4	71.6	73.7	71.5	.
WEIBLICH	30.0	28.6	-	14.9	33.8	35.6	28.4	26.3	28.5	.
LEDERER										
ZUSAMMEN	0.1	0.1	-	/	/	.	/	/	(0.0)	/
MAENNLICH	70.3	78.5	-	/	/	.	/	/	(72.2)	/
WEIBLICH	29.7	21.5	-	/	/	.	/	/	/	/
LEDERVERARBEITUNG (OHNE										
ZUSAMMEN	0.1	0.2	-	0.0	.	.	/	(0.0)	0.2	/
MAENNLICH	32.7	34.2	-	(38.2)	.	.	/	(83.3)	44.5	/
WEIBLICH	67.3	65.8	-	61.8	.	.	/	/	55.5	/

*) ERLAEUTERUNGEN HIERZU IN DER EINFUEHRUNG.

ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN % *)
1984

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
FAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN											
.	2.0	2.9	.	0.9	/	/	0.4	4.9	0.5		ZUSAMMEN
.	94.6	90.1	.	86.2	/	/	82.7	90.7	83.8		MAENNLICH
.	5.4	9.9	.	13.8	/	/	17.3	9.3	16.2		WEIBLICH
BAU											
0.5	0.0	0.0	/	.	0.3	3.1	/	0.3	1.3		ZUSAMMEN
96.9	96.2	96.1	/	.	88.2	94.7	/	95.3	86.9		MAENNLICH
3.1	(3.8)	/	/	.	11.8	5.3	/	4.7	13.1		WEIBLICH
FAHRZEUGBAU											
0.9	0.0	0.2	/	/	/	.	/	0.7	.		ZUSAMMEN
91.9	89.5	83.8	/	/	/	.	/	87.4	.		MAENNLICH
8.1	10.5	16.2	/	/	/	.	/	12.6	.		WEIBLICH
TRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT											
5.8	6.9	3.5	4.2	8.5	3.0	6.0	5.4	9.5	6.1		ZUSAMMEN
70.0	69.3	68.5	67.9	73.1	74.8	70.6	66.2	70.9	70.9		MAENNLICH
30.0	30.7	31.5	32.1	26.9	26.2	29.4	43.8	29.1	29.1		WEIBLICH
HERSTELLUNG VON UHREN USW.											
0.8	0.4	0.4	0.2	0.6	0.2	3.1	5.4	1.1	1.2		ZUSAMMEN
69.2	66.1	63.0	56.5	69.3	52.4	67.8	66.0	64.9	65.5		MAENNLICH
30.8	33.9	37.0	43.5	30.7	47.6	32.2	34.0	35.1	34.5		WEIBLICH
FORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG											
2.5	7.2	5.1	4.8	2.3	2.1	2.6	2.4	4.4	2.0		ZUSAMMEN
82.3	78.1	79.3	85.8	80.7	79.2	77.6	70.4	77.7	77.9		MAENNLICH
17.7	21.9	20.7	14.2	19.3	20.8	22.4	29.6	22.3	22.1		WEIBLICH
VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN											
.	0.3	0.7	.	0.2	/	0.1	0.5	0.6	0.2		ZUSAMMEN
.	75.4	85.0	.	59.6	/	55.9	62.0	74.4	62.5		MAENNLICH
.	24.6	15.0	.	40.4	/	44.1	38.0	25.6	37.5		WEIBLICH
TERINDUSTRIE											
11.1	11.7	14.9	7.0	13.3	5.1	11.7	15.2	12.1	9.4		ZUSAMMEN
69.7	70.9	69.9	62.5	49.5	59.9	74.1	54.8	66.2	53.2		MAENNLICH
30.3	29.1	30.1	37.5	50.5	40.1	25.9	45.2	33.8	46.8		WEIBLICH
KERAMIK											
.	0.1	0.9	.	0.8	0.4	0.6	2.1	0.4	0.7		ZUSAMMEN
.	83.4	69.7	.	45.6	71.6	76.4	45.9	60.3	49.7		MAENNLICH
.	16.6	30.3	.	54.4	28.4	23.6	54.1	39.7	50.3		WEIBLICH
VERARBEITUNG VON GLAS											
0.8	0.7	1.9	0.1	0.9	.	0.5	2.5	0.7	0.8		ZUSAMMEN
85.0	89.5	81.3	88.2	68.3	.	89.2	70.9	82.5	70.3		MAENNLICH
15.0	10.5	18.7	(13.8)	31.7	.	10.8	29.1	17.5	29.7		WEIBLICH
GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.											
1.5	2.0	2.1	0.2	2.1	1.7	1.2	3.5	1.7	2.1		ZUSAMMEN
79.6	84.0	80.0	78.6	71.5	70.1	84.4	65.3	78.9	68.3		MAENNLICH
20.4	16.0	20.0	21.4	28.5	29.9	15.6	34.7	21.1	31.7		WEIBLICH
SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.											
.	0.1	0.4	.	0.5	0.1	.	1.0	0.3	0.4		ZUSAMMEN
.	63.5	60.6	.	57.3	31.0	.	43.6	54.0	49.8		MAENNLICH
.	36.5	39.4	.	42.7	69.0	.	56.4	46.0	50.2		WEIBLICH
PAPPEVERARBEITUNG											
1.3	1.2	1.3	0.1	0.5	0.2	1.2	0.9	1.1	0.4		ZUSAMMEN
70.1	72.7	73.8	50.5	49.3	46.6	70.4	57.4	70.4	54.2		MAENNLICH
29.9	27.3	26.2	49.5	50.7	53.4	29.6	42.6	29.6	45.8		WEIBLICH
VERVIELFAELTIGUNG											
1.5	1.4	1.6	1.4	2.0	1.1	4.1	0.9	1.8	1.3		ZUSAMMEN
73.2	79.5	70.8	69.1	50.4	49.3	79.1	54.5	75.4	61.4		MAENNLICH
26.8	20.5	29.2	31.9	49.6	50.7	20.9	45.5	24.6	48.6		WEIBLICH
KUNSTSTOFFWAREN											
3.1	2.8	3.3	1.5	1.0	1.0	2.8	1.4	2.8	0.9		ZUSAMMEN
79.0	71.8	81.9	66.8	64.5	71.4	76.1	64.4	72.9	68.5		MAENNLICH
21.0	28.2	18.1	33.2	35.5	28.6	23.9	35.6	27.1	33.5		WEIBLICH
ZEUGUNG											
.	0.0	.	/	0.0	.	.	.	0.0	0.0		ZUSAMMEN
.	87.0	.	/	74.4	.	.	.	75.6	64.1		MAENNLICH
.	13.0	.	/	(25.6)	.	.	.	24.4	35.9		WEIBLICH
HERSTELLUNG VON SCHUHEN)											
0.1	0.1	0.3	(0.0)	0.0	0.1	.	0.2	0.1	0.1		ZUSAMMEN
43.3	33.2	38.9	/	(29.7)	(18.5)	.	31.8	36.9	24.6		MAENNLICH
56.7	66.8	61.1	(57.9)	70.3	81.5	.	68.2	63.1	75.4		WEIBLICH

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN,										
ZUSAMMEN	0.2	0.2	-	.	0.2	0.2	/	.	0.1	.
MAENNLICH	53.0	46.7	-	.	36.5	28.5	/	.	50.0	.
WEIBLICH	47.0	53.3	-	.	64.5	71.5	/	.	50.0	.
TEXTIL										
ZUSAMMEN	2.2	2.0	-	0.8	.	.	1.8	0.0	0.8	.
MAENNLICH	51.8	56.2	-	80.1	.	.	70.5	(30.1)	68.7	.
WEIBLICH	48.2	43.8	-	19.9	.	.	29.5	69.9	31.3	.
DARUNTER: SPINNEREI, ZWIRNEREI,										
ZUSAMMEN	0.3	0.8	-	0.3	.	.	.	/	0.3	.
MAENNLICH	55.9	61.6	-	88.6	.	.	.	/	80.0	.
WEIBLICH	44.1	38.4	-	11.4	.	.	.	/	20.0	.
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES										
ZUSAMMEN	0.4	0.5	-	0.1	/	/	/	(0.0)	0.2	/
MAENNLICH	61.3	57.5	-	86.5	/	/	/	/	70.2	/
WEIBLICH	38.7	42.5	-	(13.5)	/	/	/	(76.7)	29.8	/
BEKLEIDUNGS										
ZUSAMMEN	0.9	2.1	-	0.9	1.1	0.7	0.8	0.1	0.6	.
MAENNLICH	24.5	18.6	-	26.3	15.9	8.6	25.6	19.1	24.6	.
WEIBLICH	75.5	81.4	-	73.7	84.1	91.4	74.4	80.9	75.4	.
NAHRUNGS- UND GE										
ZUSAMMEN	2.2	4.0	-	6.7	4.3	5.3	10.0	4.0	2.9	9.3
MAENNLICH	70.6	74.6	-	69.1	70.7	60.4	66.7	69.2	72.2	58.8
WEIBLICH	29.4	25.4	-	30.9	29.3	39.6	33.3	30.8	27.8	41.2
BROT- UND BACK										
ZUSAMMEN	0.1	0.2	-	0.2	1.4	0.7	.	.	0.3	1.4
MAENNLICH	63.6	75.5	-	78.8	74.9	51.3	.	.	78.8	50.0
WEIBLICH	36.5	24.5	-	21.2	25.1	48.7	.	.	21.2	50.0
OBST- UND GEMUE										
ZUSAMMEN	0.1	0.1	-	0.1	/	0.2	/	0.4	0.1	.
MAENNLICH	69.6	64.5	-	66.1	/	49.4	/	67.4	65.9	.
WEIBLICH	30.4	35.5	-	33.9	/	50.6	/	32.6	34.1	.
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE										
ZUSAMMEN	0.2	0.2	-	0.7	0.2	2.1	.	.	0.1	2.1
MAENNLICH	61.5	65.4	-	69.9	71.2	55.9	.	.	67.4	57.6
WEIBLICH	38.5	34.6	-	30.1	28.8	44.1	.	.	32.6	42.4
FISCHVER										
ZUSAMMEN	/	.	-	.	/	.	3.0	.	/	0.7
MAENNLICH	/	.	-	.	/	.	55.6	.	/	39.5
WEIBLICH	/	.	-	.	/	.	44.5	.	/	60.5
BRAUEREI,										
ZUSAMMEN	0.3	1.1	-	.	0.7	0.3	.	0.6	0.4	0.8
MAENNLICH	90.5	91.1	-	.	72.4	76.7	.	82.7	90.2	69.7
WEIBLICH	9.5	8.9	-	.	27.6	23.3	.	17.3	9.8	30.3
TABAKVER										
ZUSAMMEN	0.0	0.2	-	2.2	.	/	.	.	.	.
MAENNLICH	52.5	67.0	-	65.2	.	/	.	.	.	.
WEIBLICH	47.5	33.0	-	34.8	.	/	.	.	.	.
DAVON: HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	0.0	/	-	/	/	/	/	/	.	/
MAENNLICH	33.1	/	-	/	/	/	/	/	.	/
WEIBLICH	66.9	/	-	/	/	/	/	/	.	/
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG										
ZUSAMMEN	0.0	0.2	-	2.2	.	/	.	.	.	.
MAENNLICH	58.3	67.0	-	65.2	.	/	.	.	.	.
WEIBLICH	41.7	33.0	-	34.8	.	/	.	.	.	.
HOCH- UND TIEFBAU										
ZUSAMMEN	6.6	7.0	-	10.4	18.5	24.4	4.3	5.9	7.3	34.8
MAENNLICH	95.1	93.5	-	93.2	93.2	92.8	92.3	93.2	95.2	93.7
WEIBLICH	4.9	6.5	-	6.8	6.8	7.2	7.7	6.8	4.8	6.3
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK										
ZUSAMMEN	6.3	6.7	-	10.3	18.5	24.3	4.3	5.7	7.0	32.8
MAENNLICH	95.3	93.6	-	93.2	93.2	92.9	92.3	93.2	95.4	94.0
WEIBLICH	4.7	6.4	-	6.8	6.8	7.1	7.7	6.8	4.6	6.0
HANDEL, KREDITINSTITUTE										
ZUSAMMEN	20.3	23.5	-	30.3	15.7	10.6	25.2	51.9	32.4	15.1
MAENNLICH	49.2	51.7	-	43.2	27.7	18.8	53.2	50.8	54.2	22.9
WEIBLICH	50.8	48.3	-	56.8	72.3	81.2	46.8	49.2	45.8	77.1

*) ERLAEUTERUNGEN HIERZU IN DER EINFUEHRUNG.

a) NUR ANGESTELLTE

ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN % *)
1994

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN											
.	0.1	1.6	.	0.2	0.2	/	0.1	0.2	0.2		ZUSAMMEN
.	53.9	41.6	.	39.8	41.4	/	32.9	47.1	36.8		MAENNLICH
.	46.1	58.4	.	60.2	58.6	/	67.1	52.9	63.2		WEIBLICH
GEWERBE											
1.3	1.9	1.1	.	3.7	0.0	0.7	1.7	1.6	1.5		ZUSAMMEN
65.6	69.9	62.6	.	41.6	56.9	56.8	44.4	60.9	42.4		MAENNLICH
34.4	31.1	37.4	.	58.4	(43.1)	43.2	55.6	39.1	57.6		WEIBLICH
HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN											
0.4	0.3	0.8	/	1.2	/	.	0.6	0.4	0.5		ZUSAMMEN
78.1	80.4	63.6	/	43.9	/	.	41.8	68.6	44.2		MAENNLICH
21.9	19.6	36.4	/	56.1	/	.	58.2	31.4	55.8		WEIBLICH
SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)											
0.4	0.8	0.2	/	1.2	.	0.3	0.4	0.5	0.4		ZUSAMMEN
75.4	72.0	74.2	/	46.3	.	60.0	62.7	67.6	49.5		MAENNLICH
24.6	28.0	25.8	/	53.7	.	40.0	37.3	32.4	51.5		WEIBLICH
GEWERBE											
1.0	1.1	0.5	0.7	1.4	0.2	0.4	0.8	1.1	0.8		ZUSAMMEN
21.5	29.8	20.1	16.6	15.7	(8.3)	14.3	9.1	23.4	13.9		MAENNLICH
78.5	70.2	79.9	83.4	84.3	91.7	86.7	90.9	76.6	86.1		WEIBLICH
NUSSMITTELINDUSTRIE											
6.6	3.0	3.4	3.1	4.9	4.5	7.6	6.4	3.7	5.5		ZUSAMMEN
70.9	72.4	75.7	62.4	58.8	52.1	67.6	55.0	71.7	57.8		MAENNLICH
29.1	27.6	24.3	37.6	41.4	47.9	32.4	45.0	28.3	42.4		WEIBLICH
WARENINDUSTRIE											
0.4	0.1	0.1	.	0.6	0.7	0.5	0.9	0.2	0.8		ZUSAMMEN
80.3	82.1	67.5	.	52.4	59.9	82.7	52.5	77.5	56.0		MAENNLICH
19.7	17.9	32.5	.	47.6	40.1	17.3	47.5	22.5	44.0		WEIBLICH
SEVERARBEITUNG											
0.4	0.3	0.1	.	0.2	0.1	0.6	0.3	0.2	0.2		ZUSAMMEN
70.3	73.5	68.5	.	50.1	45.7	66.7	45.6	69.9	48.1		MAENNLICH
29.7	26.5	31.5	.	49.9	54.3	33.3	54.4	30.1	51.9		WEIBLICH
SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG											
1.3	0.4	0.1	0.5	1.5	1.2	1.4	2.0	0.4	1.6		ZUSAMMEN
62.5	71.8	87.6	67.9	53.6	45.4	65.4	58.8	68.7	53.9		MAENNLICH
37.5	28.2	12.4	32.1	46.4	54.6	34.6	43.2	33.3	46.1		WEIBLICH
ARBEITUNG											
0.4	0.0	.	/	0.0	0.0	0.7	.	0.1	0.1		ZUSAMMEN
45.3	42.5	.	/	(32.6)	(28.7)	40.7	.	48.3	38.0		MAENNLICH
54.7	57.5	.	/	(67.4)	71.3	59.3	.	51.7	62.0		WEIBLICH
MAELZEREI											
0.3	0.4	0.6	0.8	0.9	0.4	0.2	1.0	0.5	0.7		ZUSAMMEN
89.9	89.5	89.4	90.1	75.3	66.9	88.7	75.5	89.7	73.6		MAENNLICH
10.1	11.5	10.6	9.9	24.7	33.1	11.3	24.5	10.3	26.4		WEIBLICH
ARBEITUNG											
.	0.0	0.4	/	.	/	.	0.5	0.2	0.2		ZUSAMMEN
.	46.7	69.1	/	.	/	.	40.0	62.1	50.5		MAENNLICH
.	53.3	30.8	/	.	/	.	60.0	37.9	49.5		WEIBLICH
ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN											
.	0.0	/	/	/	/	/	.	0.0	0.0		ZUSAMMEN
.	40.0	/	/	/	/	/	.	37.0	29.1		MAENNLICH
.	60.0	/	/	/	/	/	.	63.0	70.9		WEIBLICH
VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)											
.	.	0.4	/	.	/	.	0.2	0.1	0.1		ZUSAMMEN
.	.	69.1	/	.	/	.	51.9	63.9	57.6		MAENNLICH
.	.	30.9	/	.	/	.	48.1	36.1	42.4		WEIBLICH
(EINSCHL. HANDWERK)											
7.1	6.8	8.1	5.8	22.1	31.3	10.5	23.9	7.1	25.6		ZUSAMMEN
95.8	96.1	95.3	95.7	93.3	93.9	95.2	93.4	95.0	93.5		MAENNLICH
4.2	3.9	4.7	4.3	6.7	6.1	4.8	6.6	5.0	6.5		WEIBLICH
(OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)											
6.8	6.7	7.6	6.6	21.0	31.1	10.2	22.8	6.8	24.9		ZUSAMMEN
96.0	96.2	95.5	95.7	93.4	93.9	95.3	93.4	95.1	93.5		MAENNLICH
4.0	3.8	4.5	4.3	6.6	6.1	4.7	6.6	4.9	6.5		WEIBLICH
UND VERSICHERUNGSGEWERBE a)											
27.6	22.6	23.2	20.0	11.3	8.1	28.6	9.8	25.0	10.9		ZUSAMMEN
53.1	52.6	47.4	49.5	22.6	18.9	50.7	22.5	51.4	22.1		MAENNLICH
46.9	47.4	52.6	50.5	77.4	80.1	49.3	77.5	48.6	77.9		WEIBLICH

3 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK),										
INSGESAMT	4 699	4 454	-	4 536	3 498	3 184	4 741	5 078	4 713	3 097
MAENNLICH	5 076	4 839	-	4 868	3 619	3 270	5 062	5 513	5 014	3 143
WEIBLICH	3 723	3 538	-	3 882	3 208	2 970	3 688	4 254	3 920	2 965
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-										
ZUSAMMEN	4 764	4 461	-	4 604	3 519	3 187	4 834	5 241	4 649	3 075
MAENNLICH	5 058	4 770	-	4 846	3 608	3 261	5 037	5 443	4 847	3 118
WEIBLICH	3 723	3 458	-	3 821	3 194	2 931	3 723	4 370	3 795	2 865
INDUSTRIE (OHNE										
ZUSAMMEN	4 834	4 477	-	4 602	3 414	3 173	4 846	5 303	4 726	3 042
MAENNLICH	5 177	4 825	-	4 891	3 509	3 282	5 060	5 546	4 968	3 126
WEIBLICH	3 721	3 444	-	3 806	3 142	2 893	3 717	4 362	3 783	2 782
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH-										
ZUSAMMEN	4 764	4 461	-	4 604	3 519	3 068	4 834	5 239	4 650	3 074
MAENNLICH	5 068	4 770	-	4 846	3 608	3 151	5 037	5 441	4 849	3 117
WEIBLICH	3 723	3 458	-	3 821	3 194	2 772	3 723	4 367	3 793	2 865
VERARBEITENDE INDUSTRIE										
ZUSAMMEN	4 824	4 461	-	4 555	3 308	2 844	4 811	5 289	4 718	2 977
MAENNLICH	5 170	4 816	-	4 852	3 399	2 962	5 027	5 539	4 967	3 061
WEIBLICH	3 715	3 431	-	3 789	3 027	2 554	3 686	4 336	3 772	2 713
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERAR										
ZUSAMMEN	4 831	4 465	-	4 552	3 278	2 840	4 810	5 289	4 723	2 981
MAENNLICH	5 185	4 834	-	4 852	3 367	2 964	5 027	5 538	4 979	3 069
WEIBLICH	3 714	3 428	-	3 786	3 012	2 544	3 682	4 340	3 767	2 711
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEI										
ZUSAMMEN	4 759	4 450	-	4 562	3 443	2 993	4 799	5 223	4 643	3 043
MAENNLICH	5 060	4 773	-	4 811	3 531	3 082	5 004	5 427	4 848	3 088
WEIBLICH	3 716	3 443	-	3 784	3 092	2 652	3 688	4 350	3 780	2 814
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN										
ZUSAMMEN	5 305	4 900	-	5 012	3 838	3 573	5 611	5 523	5 048	3 836
MAENNLICH	5 493	5 047	-	5 190	3 982	3 703	5 744	5 673	5 149	3 963
WEIBLICH	4 176	4 041	-	4 280	3 501	3 277	4 630	4 725	4 321	3 518
ELEKTRIZITAETS										
ZUSAMMEN	5 398	4 932	-	.	3 913	3 597	5 611	.	5 244	.
MAENNLICH	5 593	5 082	-	.	4 073	3 752	5 744	.	5 361	.
WEIBLICH	4 222	4 054	-	.	3 566	3 258	4 630	.	4 394	.
BERG										
ZUSAMMEN	4 945	4 499	-	/	/	3 761	/	8 443	4 596	.
MAENNLICH	4 952	4 501	-	/	/	3 810	/	9 339	4 583	.
WEIBLICH	4 853	(4 448)	-	/	/	3 611	/	(7 001)	4 896	.
STEINKOHLENBERGBAU UND										
ZUSAMMEN	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
MAENNLICH	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
WEIBLICH	/	/	-	/	/	/	/	/	/	/
BRAUNKOHLENBERGBAU										
ZUSAMMEN	/	/	-	/	/	3 755	/	/	.	/
MAENNLICH	/	/	-	/	/	3 803	/	/	.	/
WEIBLICH	/	/	-	/	/	3 611	/	/	.	/
KALI- UND STEIN										
ZUSAMMEN	.	.	-	/	/	/	/	/	4 596	/
MAENNLICH	.	.	-	/	/	/	/	/	4 582	/
WEIBLICH	.	.	-	/	/	/	/	/	4 927	/
UEBRIGER BERGBAU 1),										
ZUSAMMEN	4 674	4 887	-	/	/	.	/	8 443	.	.
MAENNLICH	4 673	4 908	-	/	/	.	/	9 339	.	.
WEIBLICH	/	/	-	/	/	.	/	(7 001)	.	.
GRUNDSTOFF- UND PRODUK										
ZUSAMMEN	4 828	4 560	-	4 839	3 587	2 888	4 640	5 437	5 032	2 833
MAENNLICH	5 023	4 714	-	5 151	3 706	2 959	4 719	5 685	5 206	2 869
WEIBLICH	4 059	3 888	-	4 276	3 322	2 700	3 918	4 673	4 378	2 674
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN										
ZUSAMMEN	4 460	4 360	-	4 764	3 959	2 911	5 052	4 793	4 502	2 854
MAENNLICH	4 533	4 408	-	4 822	3 985	2 936	5 071	5 047	4 545	2 857
WEIBLICH	3 827	3 714	-	4 321	3 751	2 791	4 932	4 017	4 138	2 829
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE,										
ZUSAMMEN	4 577	4 157	-	3 968	.	2 976	.	.	4 327	.
MAENNLICH	4 662	4 213	-	3 986	.	2 997	.	.	4 381	.
WEIBLICH	3 781	3 568	-	(3 732)	.	2 915	.	.	3 689	.

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

ANGESTELLTEN ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN DM
1994

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE											
4 454	4 544	4 402	4 344	2 974	2 966	4 274	2 891	4 587	3 036		INSGESAMT
4 781	4 823	4 714	4 610	3 082	3 028	4 606	3 012	4 897	3 126		MAENNLICH
3 506	3 657	3 502	3 340	2 712	2 775	3 434	2 615	3 672	2 802		WEIBLICH
UND TIEFBAU MIT HANDWERK)											
4 554	4 556	4 485	4 405	2 947	2 950	4 347	2 856	4 587	3 015		ZUSAMMEN
4 764	4 750	4 691	4 581	3 060	3 015	4 565	2 989	4 836	3 108		MAENNLICH
3 567	3 607	3 526	3 293	2 565	2 677	3 486	2 486	3 624	2 684		WEIBLICH
BAUINDUSTRIE)											
4 580	4 557	4 533	4 422	2 828	2 849	4 449	2 762	4 631	2 929		ZUSAMMEN
4 819	4 772	4 771	4 612	2 955	2 937	4 734	2 928	4 905	3 048		MAENNLICH
3 558	3 598	3 528	3 290	2 508	2 600	3 465	2 412	3 618	2 623		WEIBLICH
UND TIEFBAU MIT HANDWERK											
4 538	4 570	4 485	4 301	2 934	2 957	4 347	2 849	4 588	2 994		ZUSAMMEN
4 749	4 782	4 691	4 495	3 048	3 022	4 565	2 983	4 844	3 089		MAENNLICH
3 567	3 600	3 526	3 260	2 558	2 688	3 466	2 461	3 621	2 656		WEIBLICH
(OHNE BAUINDUSTRIE)											
4 534	4 525	4 512	4 269	2 773	2 797	4 419	2 666	4 608	2 819		ZUSAMMEN
4 776	4 781	4 752	4 482	2 900	2 889	4 713	2 834	4 895	2 942		MAENNLICH
3 530	3 581	3 513	3 222	2 465	2 538	3 447	2 333	3 596	2 511		WEIBLICH
BEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)											
4 537	4 520	4 520	4 271	2 770	2 787	4 415	2 658	4 612	2 812		ZUSAMMEN
4 787	4 780	4 788	4 488	2 902	2 881	4 715	2 833	4 906	2 938		MAENNLICH
3 523	3 556	3 511	3 219	2 460	2 533	3 442	2 327	3 593	2 505		WEIBLICH
TUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK											
4 514	4 522	4 471	4 254	2 917	2 926	4 309	2 797	4 577	2 952		ZUSAMMEN
4 731	4 736	4 682	4 461	3 037	2 984	4 533	2 940	4 830	3 052		MAENNLICH
3 533	3 566	3 510	3 224	2 525	2 632	3 445	2 394	3 602	2 588		WEIBLICH
WAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
5 198	5 482	5 114	5 335	3 454	3 501	4 867	3 530	5 237	3 588		ZUSAMMEN
5 364	5 638	5 275	5 491	3 545	3 576	5 009	3 615	5 395	3 695		MAENNLICH
4 117	4 437	4 135	4 305	3 215	3 317	3 922	3 295	4 261	3 328		WEIBLICH
VERSORGUNG											
5 344	5 493	5 277	5 214	3 490	3 519	4 913	3 552	5 310	3 643		ZUSAMMEN
5 525	5 652	5 440	5 345	3 597	3 571	5 056	3 654	5 471	3 769		MAENNLICH
4 170	4 398	4 268	4 269	3 213	3 407	3 946	3 306	4 275	3 349		WEIBLICH
BAU											
5 556	4 338	5 113	.	3 397	2 742	/	3 143	4 518	3 457		ZUSAMMEN
5 588	4 336	5 151	.	3 425	2 831	/	3 171	4 516	3 495		MAENNLICH
5 125	4 408	/	.	3 144	2 420	/	2 898	4 558	3 307		WEIBLICH
-BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI											
/	4 184	/	.	/	.	/	/	4 304	(4 408)		ZUSAMMEN
/	4 182	/	.	/	.	/	/	4 305	/		MAENNLICH
/	4 245	/	.	/	.	/	/	4 272	/		WEIBLICH
UND -BRIKETTERSTELLUNG											
.	5 300	/	/	.	.	/	.	5 284	3 500		ZUSAMMEN
.	5 314	/	/	.	.	/	.	5 278	3 544		MAENNLICH
.	4 976	/	/	.	.	/	.	4 984	3 340		WEIBLICH
SALZBERGBAU, SALINEN											
4 683	4 884	.	/	/	3 165	/	3 072	4 654	3 113		ZUSAMMEN
4 682	4 870	.	/	/	3 203	/	3 108	4 645	3 148		MAENNLICH
4 715	(5 208)	.	/	/	2 907	/	2 777	4 669	2 843		WEIBLICH
TORFGEWINNUNG											
6 036	4 981	.	/	.	.	/	3 289	5 911	4 043		ZUSAMMEN
6 114	5 068	.	/	.	.	/	3 231	5 980	4 057		MAENNLICH
5 204	4 215	.	/	.	.	/	/	5 183	3 723		WEIBLICH
TIONSQUETERINDUSTRIE											
4 583	4 792	5 141	4 423	2 722	2 885	4 762	2 694	4 816	2 829		ZUSAMMEN
4 716	4 886	5 263	4 501	2 755	2 981	4 989	2 776	4 950	2 896		MAENNLICH
3 815	4 183	4 387	3 653	2 626	2 824	3 956	2 465	4 141	2 648		WEIBLICH
UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)											
4 441	4 753	4 337	4 126	2 837	2 966	4 562	2 815	4 489	2 944		ZUSAMMEN
4 491	4 826	4 417	4 159	2 859	3 020	4 648	2 855	4 554	2 980		MAENNLICH
3 972	4 043	3 587	3 688	2 711	2 686	3 770	2 579	3 882	2 747		WEIBLICH
STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)											
4 452	4 431	4 484	4 472	2 692	2 792	4 043	2 751	4 431	2 800		ZUSAMMEN
4 495	4 476	4 494	4 459	2 687	2 792	4 086	2 795	4 478	2 802		MAENNLICH
3 862	3 904	3 673	3 835	2 720	2 790	3 583	2 517	3 850	2 795		WEIBLICH

3 DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
DARUNTER: EISEN										
ZUSAMMEN	5 764	4 290	-	/	/	.	.	.	4 821	/
MAENNLICH	5 844	4 298	-	/	/	.	.	.	4 858	/
WEIBLICH	4 376	4 162	-	/	/	.	.	.	4 099	/
EISEN-, STAHL- UND										
ZUSAMMEN	4 453	4 188	-	.	/	2 803	/	/	4 238	.
MAENNLICH	4 513	4 213	-	.	/	2 769	/	/	4 290	.
WEIBLICH	3 878	3 774	-	.	/	(3 029)	/	/	3 737	.
ZIEHEREIEN,										
ZUSAMMEN	4 616	3 863	-	.	/	2 778	.	/	4 084	.
MAENNLICH	4 686	3 964	-	.	/	2 829	.	/	4 282	.
WEIBLICH	3 981	3 382	-	.	/	2 532	.	/	3 154	.
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL										
ZUSAMMEN	4 606	4 615	-	4 207	2 953	2 840	.	.	4 329	.
MAENNLICH	4 754	4 691	-	4 308	3 017	2 838	.	.	4 389	.
WEIBLICH	3 733	3 514	-	3 594	2 723	(2 847)	.	.	4 016	.
DARUNTER: NE-										
ZUSAMMEN	4 298	4 152	-	3 814	.	.	.	.	3 784	.
MAENNLICH	4 487	4 302	-	3 981	.	.	.	.	3 850	.
WEIBLICH	3 369	3 282	-	3 075	.	.	.	.	3 378	.
MINERALÖL										
ZUSAMMEN	6 335	6 526	-	/	/	.	.	6 950	6 431	/
MAENNLICH	6 533	6 828	-	/	/	.	.	7 240	7 090	/
WEIBLICH	4 558	5 347	-	/	/	.	.	5 808	4 851	/
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE										
ZUSAMMEN	5 142	4 824	-	.	3 545	2 897	4 544	5 348	5 426	2 941
MAENNLICH	5 582	5 173	-	.	3 801	3 013	4 893	5 678	5 746	3 051
WEIBLICH	4 224	4 031	-	.	3 341	2 621	3 746	4 682	4 550	2 555
HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	4 984	4 474	-	.	/	.	/	/	.	/
MAENNLICH	5 073	4 557	-	.	/	.	/	/	.	/
WEIBLICH	4 232	3 817	-	.	/	.	/	/	.	/
HOLZBE										
ZUSAMMEN	3 872	3 780	-	.	/	2 482	3 975	4 196	4 161	2 662
MAENNLICH	3 969	3 863	-	.	/	2 566	4 015	4 294	4 248	2 699
WEIBLICH	3 126	3 128	-	.	/	2 210	3 462	(3 435)	3 325	2 529
DAVON: SÄGE-, HOBEL-, HOLZ										
ZUSAMMEN	3 690	3 543	-	.	/	2 482	3 975	4 196	4 161	2 282
MAENNLICH	3 797	3 620	-	.	/	2 566	4 015	4 294	4 248	2 205
WEIBLICH	3 071	3 018	-	.	/	2 210	3 462	(3 435)	3 325	(2 547)
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN-										
ZUSAMMEN	.	4 083	-	.	/	/	/	/	/	.
MAENNLICH	.	4 170	-	.	/	/	/	/	/	.
WEIBLICH	.	3 391	-	.	/	/	/	/	/	.
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-,										
ZUSAMMEN	4 820	4 867	-	.	/	.	/	/	4 203	.
MAENNLICH	5 020	4 935	-	.	/	.	/	/	4 390	.
WEIBLICH	3 895	4 193	-	.	/	.	/	/	3 185	.
GUMMIVERARBEITUNG,										
ZUSAMMEN	4 634	4 016	-	3 837	.	2 691	.	.	4 304	/
MAENNLICH	4 849	4 279	-	4 025	.	2 720	.	.	4 444	/
WEIBLICH	3 781	3 815	-	3 298	.	2 611	.	.	3 513	/
INVESTITIONS										
ZUSAMMEN	5 040	4 780	-	4 690	3 352	2 910	5 013	5 388	4 795	3 115
MAENNLICH	5 335	5 070	-	4 973	3 399	2 978	5 124	5 549	5 015	3 137
WEIBLICH	3 911	3 723	-	3 792	3 170	2 653	4 085	4 382	3 749	2 991
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENEN										
ZUSAMMEN	4 882	4 502	-	4 498	3 233	2 881	4 000	4 055	4 762	2 552
MAENNLICH	4 982	4 555	-	4 529	3 248	2 892	4 009	4 064	4 894	2 589
WEIBLICH	4 042	3 943	-	4 256	3 147	2 787	3 787	3 855	3 763	2 256
MASCHINENBAU,										
ZUSAMMEN	4 718	4 854	-	4 782	3 544	2 961	4 846	5 356	4 772	3 020
MAENNLICH	4 898	5 088	-	4 922	3 578	2 994	4 926	5 498	4 895	3 039
WEIBLICH	3 832	4 054	-	4 047	3 378	2 778	4 172	4 425	3 935	2 894
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR										
ZUSAMMEN	5 149	4 522	-	.	3 148	2 798	.	.	5 071	2 797
MAENNLICH	5 264	4 641	-	.	3 186	2 815	.	.	5 191	2 807
WEIBLICH	4 324	3 786	-	.	2 927	2 732	.	.	4 161	2 752

ANGESTELLTEN ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN DM
1994

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFA LZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUR- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
SCHAFFENDE INDUSTRIE											
.	4 542	4 829	4 560	2 686	2 836	/	/	4 588	2 852		ZUSAMMEN
.	4 575	4 875	4 589	2 644	2 843	/	/	4 621	2 846		MAENNLICH
.	4 088	4 132	3 782	2 765	2 803	/	/	4 081	2 877		WEIBLICH
TEMPERGLIESSEREI											
4 271	4 125	4 305	4 353	2 799	2 709	3 972	2 820	4 217	2 787		ZUSAMMEN
4 287	4 180	4 375	4 359	2 790	2 691	3 987	2 853	4 255	2 791		MAENNLICH
3 918	3 696	3 444	4 185	2 817	2 799	3 756	2 630	3 750	2 758		WEIBLICH
KALTWALZWERKE											
3 808	4 259	4 002	4 189	2 450	2 835	3 994	2 254	4 186	2 649		ZUSAMMEN
3 835	4 329	4 085	4 189	2 481	2 841	4 081	2 328	4 256	2 684		MAENNLICH
3 585	3 727	3 324	3 782	2 298	2 804	3 345	1 980	3 643	2 471		WEIBLICH
HALBZEUGWERKE, NE-METALLGLIESSEREI											
4 686	4 493	4 630	3 912	2 721	2 983	4 069	2 686	4 554	2 869		ZUSAMMEN
4 738	4 598	4 744	4 128	2 746	2 942	4 167	2 674	4 677	2 865		MAENNLICH
3 984	3 784	3 660	3 309	2 581	3 057	3 356	(2 785)	3 726	2 885		WEIBLICH
METALLGLIESSEREI											
.	4 095	4 224	4 068	2 241	2 391	3 981	2 686	4 163	2 431		ZUSAMMEN
.	4 212	4 355	4 191	2 243	2 405	4 047	2 674	4 298	2 433		MAENNLICH
.	3 414	3 401	3 444	2 220	2 280	3 246	(2 785)	3 369	2 419		WEIBLICH
VERARBEITUNG											
5 792	6 345	6 122	.	3 025	3 117	6 296	/	6 455	3 076		ZUSAMMEN
5 883	6 473	6 297	.	3 166	3 267	6 342	/	6 610	3 188		MAENNLICH
4 466	5 212	4 588	.	2 760	2 822	5 412	/	5 343	2 814		WEIBLICH
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)											
4 841	5 201	5 484	4 395	2 741	2 821	5 018	2 916	5 202	2 849		ZUSAMMEN
5 148	5 387	5 664	5 007	2 791	2 983	5 488	3 146	5 486	2 984		MAENNLICH
3 902	4 426	4 591	3 586	2 685	2 550	4 061	2 681	4 334	2 650		WEIBLICH
CHEMIEFASERN											
.	/	/	/	.	/	.	.	4 610	2 565		ZUSAMMEN
.	/	/	/	.	/	.	.	4 693	2 702		MAENNLICH
.	/	/	/	.	/	.	.	3 917	2 372		WEIBLICH
ARBEITUNG											
3 867	4 171	4 212	4 435	2 015	2 152	3 793	2 441	4 012	2 417		ZUSAMMEN
3 980	4 253	4 265	4 525	2 006	2 155	3 756	2 494	4 098	2 449		MAENNLICH
3 137	3 538	3 426	3 544	2 073	(2 130)	(3 461)	2 235	3 309	2 285		WEIBLICH
IMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE											
3 585	3 874	3 869	4 386	2 015	2 152	3 676	2 310	3 803	2 295		ZUSAMMEN
3 802	3 916	3 921	4 466	2 006	2 155	3 694	2 346	3 874	2 316		MAENNLICH
3 339	3 568	2 964	3 585	2 073	(2 130)	(3 433)	2 119	3 233	2 194		WEIBLICH
UND HOLZSPANPLATTENWERKE											
.	4 342	4 742	.	/	/	.	.	4 293	.		ZUSAMMEN
.	4 444	4 808	.	/	/	.	.	4 398	.		MAENNLICH
.	3 519	3 937	.	/	/	.	.	3 415	.		WEIBLICH
PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG											
4 620	4 847	4 573	/	2 582	/	4 746	2 659	4 789	2 644		ZUSAMMEN
4 700	4 931	4 694	/	2 686	/	4 812	2 735	4 881	2 729		MAENNLICH
3 805	3 951	3 542	/	2 372	/	3 852	2 365	3 878	2 388		WEIBLICH
VERARBEITUNG VON ASBEST											
4 356	4 348	4 305	4 359	2 428	2 377	3 962	2 317	4 351	2 485		ZUSAMMEN
4 602	4 521	4 352	4 494	2 485	2 539	4 188	2 427	4 534	2 575		MAENNLICH
3 483	3 617	3 652	3 596	2 267	2 036	3 374	2 111	3 562	2 289		WEIBLICH
GUETERINDUSTRIE											
4 801	4 585	4 353	4 360	2 950	2 859	4 452	2 843	4 790	2 961		ZUSAMMEN
4 969	4 797	4 534	4 529	3 009	2 896	4 698	2 959	5 037	3 021		MAENNLICH
3 883	3 568	3 476	3 374	2 708	2 697	3 508	2 531	3 754	2 726		WEIBLICH
FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)											
4 315	4 790	4 309	4 328	2 989	2 963	4 379	2 854	4 646	2 995		ZUSAMMEN
4 358	4 849	4 406	4 380	2 989	2 970	4 402	2 876	4 709	3 004		MAENNLICH
3 825	4 088	3 453	3 689	2 957	2 925	4 074	2 719	3 969	2 944		WEIBLICH
LOKOMOTIVBAU											
4 464	4 751	4 477	4 421	2 926	2 855	4 776	3 077	4 757	2 969		ZUSAMMEN
4 545	4 855	4 600	4 555	2 961	2 889	4 932	3 135	4 902	3 007		MAENNLICH
3 801	3 821	3 627	3 519	2 761	2 706	3 921	2 790	3 877	2 789		WEIBLICH
VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.											
.	4 897	4 432	4 526	2 725	2 648	4 049	2 494	4 944	2 697		ZUSAMMEN
.	5 011	4 514	4 634	2 721	2 693	4 242	2 526	5 056	2 714		MAENNLICH
.	3 989	3 829	3 675	2 742	2 473	3 442	2 344	4 137	2 620		WEIBLICH

3 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTONONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
DARUNTER: HERSTELLUNG VON KRAFT										
ZUSAMMEN	5 443	4 760	-	.	/	.	.	/	5 623	.
MAENNLICH	5 507	4 827	-	.	/	.	.	/	5 707	.
WEIBLICH	4 815	4 183	-	.	/	.	.	/	4 785	.
SCHIFF										
ZUSAMMEN	4 407	3 745	-	.	2 894	2 531	4 282	5 924	.	3 249
MAENNLICH	4 464	3 747	-	.	2 815	2 518	4 286	6 002	.	3 257
WEIBLICH	/	(3 717)	-	.	(3 531)	(2 661)	4 009	4 416	.	3 195
LUFT- UND RAUM										
ZUSAMMEN	6 587	6 046	-	/	/	.	.	.	5 390	/
MAENNLICH	6 368	6 180	-	/	/	.	.	.	5 416	/
WEIBLICH	4 681	5 152	-	/	/	.	.	.	4 778	/
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEK										
ZUSAMMEN	5 462	4 832	-	4 705	3 425	3 040	5 463	5 657	4 655	3 154
MAENNLICH	6 006	5 438	-	5 120	3 529	3 286	5 791	5 989	5 308	3 222
WEIBLICH	3 968	3 580	-	3 725	3 147	2 547	3 947	4 429	3 808	2 903
FEINMECHANIK, OPTIK,										
ZUSAMMEN	4 538	4 203	-	3 921	.	2 638	4 990	4 141	4 852	/
MAENNLICH	5 062	4 854	-	4 258	.	2 857	5 384	4 858	4 782	/
WEIBLICH	3 621	3 424	-	3 395	.	2 370	3 833	3 401	3 523	/
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVER										
ZUSAMMEN	4 123	3 825	-	4 311	2 911	2 326	4 065	3 830	4 103	2 324
MAENNLICH	4 392	4 048	-	4 639	3 006	3 006	4 295	3 969	4 279	2 302
WEIBLICH	3 302	3 146	-	3 535	2 582	2 655	3 440	3 246	3 365	2 443
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN										
ZUSAMMEN	6 258	6 082	-	5 400	.	.	.	.	4 322	/
MAENNLICH	6 800	6 601	-	5 825	.	.	.	.	4 806	/
WEIBLICH	4 759	4 669	-	4 323	.	.	.	.	3 323	/
VERBRAUCHSGUE										
ZUSAMMEN	4 046	3 739	-	4 042	2 959	2 598	4 368	4 657	4 033	2 993
MAENNLICH	4 546	4 236	-	4 352	3 307	2 873	4 853	5 155	4 410	3 077
WEIBLICH	3 210	2 978	-	3 328	2 455	2 294	3 382	3 923	3 152	2 878
FEIN										
ZUSAMMEN	4 075	3 162	-	.	/	.	.	.	3 682	.
MAENNLICH	4 542	3 594	-	.	/	.	.	.	4 168	.
WEIBLICH	3 309	2 682	-	.	/	.	.	.	3 089	.
HERSTELLUNG UND										
ZUSAMMEN	4 121	3 826	-	4 104	.	2 689	.	.	3 994	/
MAENNLICH	4 507	4 065	-	4 316	.	2 817	.	.	4 295	/
WEIBLICH	3 077	2 880	-	3 286	.	2 386	.	.	3 171	/
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON										
ZUSAMMEN	4 387	3 714	-	3 780	2 982	2 480	3 940	3 959	3 753	2 586
MAENNLICH	4 398	3 979	-	3 801	3 062	2 661	4 060	4 353	3 877	2 653
WEIBLICH	3 973	3 398	-	3 525	2 535	2 176	3 268	3 190	3 157	2 423
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN,										
ZUSAMMEN	3 857	3 344	-	3 785	.	2 364	/	.	3 658	.
MAENNLICH	4 414	3 837	-	4 007	.	2 581	/	.	4 255	.
WEIBLICH	3 311	2 800	-	3 319	.	1 901	/	.	2 945	.
PAPIER- UND										
ZUSAMMEN	4 054	3 957	-	3 861	.	2 458	4 536	4 105	4 003	.
MAENNLICH	4 503	4 351	-	4 129	.	2 656	4 837	4 476	4 328	.
WEIBLICH	3 161	3 090	-	3 291	.	2 184	3 521	3 151	3 076	.
DRUCKEREI,										
ZUSAMMEN	4 905	4 893	-	4 759	3 633	4 019	5 331	5 205	5 082	3 844
MAENNLICH	5 272	5 234	-	5 090	3 894	4 447	5 755	5 627	5 398	4 131
WEIBLICH	3 857	3 879	-	3 825	2 968	3 717	4 227	4 541	3 985	3 577
HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	4 091	3 777	-	4 086	2 806	2 842	3 821	3 974	3 856	.
MAENNLICH	4 483	4 114	-	4 251	2 921	3 079	4 077	4 251	4 168	.
WEIBLICH	3 180	2 938	-	3 146	2 580	2 413	3 178	3 199	3 075	.
LEDERER										
ZUSAMMEN	3 691	3 558	-	/	/	.	/	/	(2 969)	/
MAENNLICH	3 978	3 775	-	/	/	.	/	/	(2 927)	/
WEIBLICH	3 012	2 763	-	/	/	.	/	/	/	/
LEDERVERARBEITUNG (OHNE										
ZUSAMMEN	3 093	3 036	-	3 128	.	.	/	(4 037)	3 460	/
MAENNLICH	3 881	3 808	-	(3 643)	.	.	/	(4 069)	4 163	/
WEIBLICH	2 621	2 635	-	2 810	.	.	/	/	2 897	/

ANGESTELLTEN ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN DM
1994

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUE- RINGEN	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	GESCHLECHT
FAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN										
.	5 499	4 495	.	2 629	/	/	2 653	5 282	2 596	ZUSAMMEN
.	5 518	4 495	.	2 564	/	/	2 724	5 343	2 518	MAENNLICH
.	5 171	4 496	.	3 034	/	/	2 314	4 687	2 627	WEIBLICH
BAU										
4 434	3 657	3 746	/	.	1 781	4 897	/	4 821	3 140	ZUSAMMEN
4 447	3 653	3 738	/	.	1 813	4 949	/	4 858	3 144	MAENNLICH
4 050	(3 755)	/	/	.	1 540	3 966	/	4 079	3 112	WEIBLICH
FAHRZEUGBAU										
4 393	5 017	4 317	/	/	/	.	/	5 692	.	ZUSAMMEN
4 444	5 065	4 442	/	/	/	.	/	5 826	.	MAENNLICH
3 821	4 438	3 676	/	/	/	.	/	4 762	.	WEIBLICH
TRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT										
4 436	4 531	4 291	4 117	3 086	2 919	4 140	2 667	4 952	3 066	ZUSAMMEN
4 885	5 007	4 770	4 650	3 246	3 043	4 532	2 915	5 481	3 233	MAENNLICH
3 389	3 460	3 251	2 989	2 651	2 550	3 199	2 349	3 665	2 658	WEIBLICH
HERSTELLUNG VON UHREN USW.										
4 452	4 141	4 045	3 768	2 941	2 405	4 294	3 020	4 372	2 984	ZUSAMMEN
4 855	4 564	4 435	4 326	3 115	2 625	4 685	3 192	4 838	3 160	MAENNLICH
3 458	3 315	3 379	3 017	2 546	2 163	3 470	2 687	3 512	2 650	WEIBLICH
FORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG										
4 216	4 067	3 907	4 106	2 728	2 679	3 895	2 506	4 050	2 700	ZUSAMMEN
4 366	4 276	4 093	4 243	2 833	2 721	4 078	2 609	4 266	2 785	MAENNLICH
3 516	3 317	3 192	3 275	2 288	2 518	3 261	2 263	3 298	2 400	WEIBLICH
VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN										
.	5 502	6 193	.	2 892	/	3 538	2 762	6 023	2 837	ZUSAMMEN
.	5 981	6 458	.	3 056	/	3 927	2 806	6 519	2 936	MAENNLICH
.	4 094	4 689	.	2 649	/	3 045	2 691	4 580	2 671	WEIBLICH
TERINDUSTRIE										
3 992	4 081	3 873	3 662	2 444	2 636	4 361	2 402	3 976	2 519	ZUSAMMEN
4 362	4 436	4 278	4 131	2 675	2 794	4 705	2 635	4 406	2 747	MAENNLICH
3 141	3 213	2 930	2 880	2 218	2 401	3 374	2 119	3 131	2 261	WEIBLICH
KERAMIK										
.	4 393	3 505	.	2 660	2 505	3 579	2 054	3 427	2 369	ZUSAMMEN
.	4 518	3 858	.	2 794	2 622	3 733	2 316	3 836	2 579	MAENNLICH
.	3 765	2 693	.	2 547	2 208	3 082	1 832	2 807	2 163	WEIBLICH
VERARBEITUNG VON GLAS										
4 306	4 485	4 505	3 890	2 722	.	4 455	2 772	4 227	2 745	ZUSAMMEN
4 470	4 580	4 746	3 956	2 807	.	4 542	2 886	4 436	2 849	MAENNLICH
3 373	3 680	3 460	(3 477)	2 539	.	3 735	2 495	3 245	2 497	WEIBLICH
GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.										
4 015	4 143	3 952	3 755	2 376	2 442	3 937	2 445	3 975	2 456	ZUSAMMEN
4 197	4 287	4 159	3 883	2 460	2 522	4 069	2 561	4 170	2 554	MAENNLICH
3 303	3 382	3 125	3 285	2 191	2 254	3 223	2 228	3 245	2 245	WEIBLICH
SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.										
.	3 469	3 161	.	2 222	2 004	.	2 074	3 618	2 159	ZUSAMMEN
.	3 772	3 557	.	2 492	2 273	.	2 417	4 074	2 466	MAENNLICH
.	2 944	2 549	.	1 860	1 884	.	1 809	3 081	1 853	WEIBLICH
PAPPEVERARBEITUNG										
4 029	4 046	4 206	3 221	2 189	2 291	4 078	2 319	4 029	2 305	ZUSAMMEN
4 424	4 366	4 575	3 829	2 473	2 655	4 425	2 553	4 398	2 568	MAENNLICH
3 105	3 194	3 166	2 600	1 913	1 972	3 254	2 003	3 154	1 993	WEIBLICH
VERVIELFAELTIGUNG										
4 879	4 909	4 495	4 825	3 344	3 535	5 097	3 310	4 925	3 491	ZUSAMMEN
5 219	5 191	4 922	5 241	3 589	3 828	5 433	3 534	5 262	3 752	MAENNLICH
3 951	3 821	3 460	3 937	3 094	3 249	3 822	3 043	3 894	3 215	WEIBLICH
KUNSTSTOFFWAREN										
4 003	4 025	3 947	3 779	2 368	2 581	4 019	2 342	3 962	2 484	ZUSAMMEN
4 249	4 358	4 139	4 275	2 612	2 679	4 275	2 519	4 282	2 628	MAENNLICH
3 080	3 177	3 082	2 784	2 106	2 336	3 207	2 022	3 098	2 198	WEIBLICH
ZEUGUNG										
.	4 058	.	/	2 526	.	.	.	3 857	2 427	ZUSAMMEN
.	4 193	.	/	2 546	.	.	.	3 901	2 527	MAENNLICH
.	3 153	.	/	(2 466)	.	.	.	2 902	2 248	WEIBLICH
HERSTELLUNG VON SCHUHEN)										
2 687	3 039	2 880	(2 678)	2 050	1 773	.	1 709	3 082	1 798	ZUSAMMEN
3 164	3 894	3 474	/	(2 451)	(2 152)	.	2 085	3 834	2 165	MAENNLICH
2 323	2 613	2 502	(2 106)	1 881	1 687	.	1 534	2 642	1 678	WEIBLICH

3 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND
JANUAR

GESCHLECHT	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	HESSEN	MECKLEN- BURG- VORPOMMERN
			INSGESAMT	WEST	OST					
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN,										
ZUSAMMEN	3 822	3 647	-	.	2 433	2 044	/	.	3 578	.
MAENNlich	4 415	4 372	-	.	2 796	2 435	/	.	4 216	.
WEIBlich	3 155	3 012	-	.	2 233	1 889	/	.	2 940	.
TEXTIL										
ZUSAMMEN	3 728	3 477	-	3 611	.	.	4 203	3 687	3 517	.
MAENNlich	4 276	3 898	-	3 729	.	.	4 482	(4 797)	3 772	.
WEIBlich	3 140	2 937	-	3 138	.	.	3 537	3 209	2 960	.
DARUNTER: SPINNEREI, ZWIRNEREI,										
ZUSAMMEN	3 799	3 423	-	3 622	.	.	.	/	3 576	.
MAENNlich	4 304	3 777	-	3 860	.	.	.	/	3 711	.
WEIBlich	3 158	2 866	-	3 331	.	.	.	/	3 037	.
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES										
ZUSAMMEN	3 843	3 497	-	3 769	/	/	/	(2 689)	3 663	/
MAENNlich	4 214	3 974	-	3 915	/	/	/	/	3 909	/
WEIBlich	3 254	2 861	-	(2 840)	/	/	/	(2 705)	3 082	/
BEKLEIDUNGS										
ZUSAMMEN	3 288	3 071	-	3 253	2 445	1 984	2 939	4 218	3 130	.
MAENNlich	4 517	4 191	-	3 898	3 190	2 610	4 324	4 744	4 289	.
WEIBlich	2 888	2 815	-	3 023	2 304	1 925	2 483	4 094	2 751	.
NAHRUNGS- UND GE										
ZUSAMMEN	4 346	4 172	-	4 319	2 855	2 768	4 324	5 022	4 320	2 616
MAENNlich	4 764	4 499	-	4 818	3 077	2 985	4 851	5 400	4 638	2 832
WEIBlich	3 342	3 239	-	3 649	2 659	2 437	3 268	4 173	3 494	2 308
BROT- UND BACK										
ZUSAMMEN	3 762	3 747	-	3 846	2 799	2 609	.	.	4 002	2 198
MAENNlich	4 345	4 029	-	4 057	3 011	2 963	.	.	4 238	2 384
WEIBlich	2 747	2 879	-	3 062	2 165	2 236	.	.	3 125	2 013
OBST- UND GEMUE										
ZUSAMMEN	3 979	3 510	-	3 982	/	2 423	/	3 999	3 936	.
MAENNlich	4 362	3 958	-	4 431	/	2 699	/	4 316	4 350	.
WEIBlich	3 103	2 696	-	3 108	/	2 154	/	3 345	3 136	.
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE										
ZUSAMMEN	3 827	3 692	-	3 808	2 812	2 692	.	.	3 684	2 334
MAENNlich	4 447	4 080	-	4 104	2 783	2 902	.	.	4 045	2 415
WEIBlich	2 836	2 956	-	3 119	2 884	2 424	.	.	2 941	2 224
FISCHVER										
ZUSAMMEN	/	.	-	.	/	.	3 668	.	/	2 185
MAENNlich	/	.	-	.	/	.	4 273	.	/	2 455
WEIBlich	/	.	-	.	/	.	2 911	.	/	1 976
BRAUEREI,										
ZUSAMMEN	4 771	4 634	-	.	3 697	3 153	.	5 510	4 837	3 324
MAENNlich	4 820	4 681	-	.	3 731	3 217	.	5 658	4 882	3 390
WEIBlich	4 301	4 162	-	.	3 609	2 948	.	4 800	4 431	3 173
TABAKVER										
ZUSAMMEN	3 910	4 918	-	4 988	.	/	.	.	.	.
MAENNlich	4 523	5 283	-	5 350	.	/	.	.	.	.
WEIBlich	3 234	4 176	-	4 309	.	/	.	.	.	.
DAVON: HERSTELLUNG VON										
ZUSAMMEN	3 115	/	-	/	/	/	/	/	.	/
MAENNlich	3 986	/	-	/	/	/	/	/	.	/
WEIBlich	2 688	/	-	/	/	/	/	/	.	/
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG										
ZUSAMMEN	4 147	4 918	-	4 988	.	/	.	.	.	.
MAENNlich	4 613	5 283	-	5 350	.	/	.	.	.	.
WEIBlich	3 495	4 176	-	4 309	.	/	.	.	.	.
HOCH- UND TIEFBAU										
ZUSAMMEN	3 988	4 309	-	4 614	3 890	3 226	4 628	4 797	4 018	3 122
MAENNlich	3 996	4 330	-	4 648	3 889	3 218	4 688	4 815	4 006	3 108
WEIBlich	3 836	4 006	-	4 150	3 890	3 330	3 904	4 548	4 211	3 330
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK										
ZUSAMMEN	3 948	4 308	-	4 613	3 890	3 229	4 628	4 781	3 988	3 125
MAENNlich	3 954	4 327	-	4 646	3 890	3 221	4 688	4 799	3 977	3 115
WEIBlich	3 827	4 029	-	4 156	3 891	3 334	3 904	4 545	4 226	3 287
HANDEL, KREDITINSTITUTE										
ZUSAMMEN	4 445	4 428	-	4 379	3 383	3 180	4 464	4 926	4 848	3 221
MAENNlich	5 191	5 138	-	4 953	3 793	3 594	5 177	5 617	5 539	3 667
WEIBlich	3 722	3 688	-	3 941	3 230	3 060	3 663	4 212	4 027	3 090

a) NUR ANGESTELLTE

ANGESTELLTEN ZUSAMMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIG UND GESCHLECHT IN DM
1994

NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	RHEINLAND- PFALZ	SAARLAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	THUR- RINGEN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST		GESCHLECHT
GEBRAUCHSGÜTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN											
.	3 494	2 976	.	2 174	1 982	/	1 901	3 368	2 089		ZUSAMMEN
.	3 963	3 550	.	2 347	2 283	/	2 081	3 978	2 345		MAENNLICH
.	2 945	2 568	.	2 069	1 769	/	1 813	2 825	1 940		WEIBLICH
GEWERBE											
3 569	3 834	3 599	.	2 225	2 893	4 152	2 286	3 690	2 244		ZUSAMMEN
3 856	4 144	4 081	.	2 428	2 927	4 688	2 482	4 085	2 448		MAENNLICH
3 021	3 145	2 776	.	2 080	(2 849)	3 446	2 129	3 073	2 094		WEIBLICH
HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN											
4 021	4 175	3 710	/	2 338	/	.	2 443	3 772	2 385		ZUSAMMEN
4 231	4 433	4 204	/	2 505	/	.	2 703	4 113	2 551		MAENNLICH
3 273	3 122	2 847	/	2 207	/	.	2 256	3 026	2 217		WEIBLICH
SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)											
3 041	3 831	3 587	/	2 307	.	4 046	2 041	3 691	2 271		ZUSAMMEN
3 188	4 080	3 827	/	2 497	.	4 512	2 126	3 988	2 432		MAENNLICH
2 589	3 190	2 896	/	2 143	.	3 347	1 899	3 072	2 119		WEIBLICH
GEWERBE											
3 079	3 489	3 029	2 752	1 855	1 729	2 857	2 090	3 222	1 960		ZUSAMMEN
4 212	4 538	4 338	3 650	2 357	(2 729)	3 934	2 989	4 367	2 546		MAENNLICH
2 769	3 043	2 700	2 573	1 761	1 638	2 678	1 999	2 873	1 865		WEIBLICH
NUSSMITTELINDUSTRIE											
4 049	4 331	4 241	3 840	2 595	2 374	3 952	2 494	4 243	2 582		ZUSAMMEN
4 461	4 746	4 517	4 476	2 803	2 603	4 427	2 713	4 827	2 803		MAENNLICH
3 047	3 243	3 382	2 786	2 299	2 124	2 980	2 228	3 272	2 281		WEIBLICH
WARENINDUSTRIE											
4 156	4 068	3 847	.	2 255	2 466	4 396	2 332	4 001	2 410		ZUSAMMEN
4 460	4 308	4 357	.	2 424	2 647	4 614	2 472	4 308	2 628		MAENNLICH
2 914	2 967	2 786	.	2 070	2 197	3 355	2 176	2 944	2 131		WEIBLICH
SEVERARBEITUNG											
3 822	4 129	3 820	.	2 146	1 913	3 715	2 088	3 919	2 130		ZUSAMMEN
4 181	4 455	4 277	.	2 300	2 157	4 100	2 352	4 293	2 345		MAENNLICH
2 971	3 223	2 826	.	1 991	1 708	2 947	1 867	3 050	1 931		WEIBLICH
SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG											
3 561	4 180	3 482	3 841	2 290	2 171	3 989	2 370	3 834	2 373		ZUSAMMEN
4 007	4 595	3 802	4 236	2 480	2 438	4 496	2 550	4 273	2 569		MAENNLICH
2 820	3 126	2 627	3 004	2 071	1 948	3 032	2 133	2 954	2 143		WEIBLICH
ARBEITUNG											
3 211	3 235	.	/	2 032	1 908	3 052	.	3 380	2 109		ZUSAMMEN
3 928	4 063	.	/	(2 548)	(2 278)	3 927	.	4 112	2 417		MAENNLICH
2 618	2 622	.	/	(1 782)	1 758	2 452	.	2 687	1 920		WEIBLICH
MAELZEREI											
4 942	5 234	4 713	4 849	3 164	2 667	4 857	2 847	4 864	3 079		ZUSAMMEN
5 005	5 295	4 775	4 911	3 214	2 708	4 945	2 895	4 916	3 131		MAENNLICH
4 380	4 765	4 186	4 284	3 013	2 584	4 164	2 700	4 419	2 934		WEIBLICH
ARBEITUNG											
.	4 449	4 580	/	.	/	.	3 214	4 963	3 552		ZUSAMMEN
.	5 610	4 860	/	.	/	.	3 878	5 458	3 984		MAENNLICH
.	3 431	3 952	/	.	/	.	2 770	4 153	3 111		WEIBLICH
ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN											
.	3 180	/	/	/	/	/	.	3 120	2 208		ZUSAMMEN
.	3 929	/	/	/	/	/	.	3 935	2 579		MAENNLICH
.	2 682	/	/	/	/	/	.	2 641	2 056		WEIBLICH
VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)											
.	.	4 580	/	.	/	.	4 306	5 097	4 002		ZUSAMMEN
.	.	4 860	/	.	/	.	4 670	5 521	4 222		MAENNLICH
.	.	3 952	/	.	/	.	3 912	4 344	3 703		WEIBLICH
(EINSCHL. HANDWERK)											
4 323	4 540	4 083	4 186	3 303	3 146	3 756	3 119	4 267	3 230		ZUSAMMEN
4 339	4 561	4 115	4 220	3 304	3 134	3 789	3 113	4 283	3 223		MAENNLICH
3 958	4 024	3 457	3 425	3 296	3 324	3 507	3 189	3 960	3 328		WEIBLICH
(OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)											
4 310	4 534	4 047	4 193	3 289	3 144	3 738	3 113	4 253	3 226		ZUSAMMEN
4 324	4 555	4 075	4 226	3 289	3 133	3 749	3 109	4 268	3 219		MAENNLICH
3 974	4 025	3 450	3 434	3 296	3 323	3 524	3 174	3 971	3 322		WEIBLICH
UND VERSICHERUNGSGEWERBE *)											
4 191	4 505	4 125	4 097	3 188	3 152	4 093	3 207	4 477	3 203		ZUSAMMEN
4 848	5 214	4 846	4 817	3 653	3 604	4 767	3 696	5 183	3 662		MAENNLICH
3 446	3 718	3 475	3 391	3 052	3 040	3 401	3 065	3 730	3 073		WEIBLICH

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300,4,6	Industrie ²⁾ , Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe
1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung von Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung von Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau ³⁾
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 4), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236,238) 230-232	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
234	davon: Eisen- und Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4) 200 4	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
260	Herstellung von Chemiefasern
260 1,260 51 bis 260 53	Holzbearbeitung
260 55 bis 260 59	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
264	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
213,216,222 7	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
238,24, 250 bis 256,259	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
240 bis 241, 247 (o. 247 1) 242,247 1	Investitionsgüterindustrie
244 bis 245,249 1	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
244 1,245 11 bis 245 14	Maschinenbau, Lokomotivbau
246	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
248	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
250,259 1	Schiffbau
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Luft- und Raumfahrzeugbau
238,256	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
243,249 5	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Herstellung von EBM-Maren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
224	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
227	Verbrauchsgüterindustrie
261,269	Feinkeramik
258	Herstellung von Verarbeitung von Glas
265	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
268	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmauck u.ä.
210	Papier- und Pappeerzeugung
270	Druckerei, Vervielfältigung
271	Herstellung von Kunststoffwaren
272,279	Ledererzeugung
275	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
275 1 bis 275 2	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275 3,275 5,275 91	Textilgewerbe
276	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
28/29	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
284 1	Bekleidungsgewerbe
286	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
291	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
292	Obst- und Gemüseverarbeitung
293	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
299	Fischverarbeitung
299 4	Brauerei, Mälzerei
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung
300	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
4,6	Hoch- und Tiefbau ⁴⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)
4	Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe
40/41	Handel
43	darunter: Großhandel
6	Einzelhandel
60	Kredit- und Versicherungsgewerbe
61	darunter: Kreditinstitute
	Versicherungsgewerbe

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979)

2) Einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

3) Einschl. Handwerk.

4) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Bis einschließlich Ausgabe 1992 enthält diese Reihe Angaben für die Bundesrepublik Deutschland (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.

Reihe 1.S.1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft in den neuen Ländern

Dieser einmalig erscheinende Bericht der Reihe 1 enthält erstmals Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt sowie Thüringen. Ab Berichtsjahr 1993 werden die Angaben in Reihe 1 integriert.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Angaben über die Struktur und die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen, gegliedert nach Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tarifföhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tarifföhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohn- und Gehaltssätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tarifföhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In der jährlich erscheinenden Publikation wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tarifföhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tarifflohnsätze und/oder Tarifflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tarifflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Reihe 5.2: Tarifföhne und -gehälter im Ausland

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1990

Diese Erhebung liefert erstmals seit 1978 für das frühere Bundesgebiet wieder tiefgegliederte Angaben über Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel sowie Bank- und Versicherungsgewerbe.

Bisher erschienen:

- Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe
- Heft 2 Arbeitnehmerverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen
- Heft 3 Angestelltenverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährlichen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

- Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988
- Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

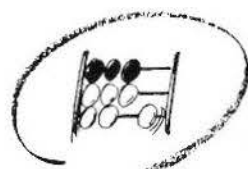
Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Schriftenreihe Spektrum Bundesstatistik

Band 2

Bewertung des Waldes im Rahmen
der gesamtwirtschaftlichen Vermögensrechnung

- Möglichkeiten und Grenzen -

ISBN 3-8246-0344-6 • DM 13,80 • 82 Seiten

Band 5

Umweltökonomische Berichterstattung

- Ziele, Problemstellungen und praktische Ansätze -

ISBN 3-8246-0358-6 • DM 24,80 • 244 Seiten

Band 6

Öffentliche Umweltschutzausgaben
als Teil der Maßnahmen im Umweltschutz

ISBN 3-8246-0378-0 • DM 15,80 • 120 Seiten

**METZLER
POESCHEL**